

Downstream



Downstream

Urban Grünfelder



Urban Grünfelder versetzt uns durch seine Fragestellungen in einen leeren Raum, in dem wir selbst zum Platzhalter oder zur Projektionsfläche werden.

Seine akribische Suche mündet in Bildern, die auch in uns Fragen nach Bedeutung, Identität und Sinn aufwerfen.

Er stellt uns Fragen nach der Menschheit, nach dem Individuum, nach Geschichte und politischen Ereignissen und erzeugt ein Auflehnen, eine neue Ordnung der Dinge in einer komplexen Welt.

With his questions, Urban Grünfelder puts us in an empty space, in which we ourselves become placeholders or projection screens.

His Meticulous search leads to images that also ask us questions about meaning, raise identity and meaning.

He asks us questions about humanity, about the Individual, according to history and political events and generates a revolt, a new order of things in a complex world.

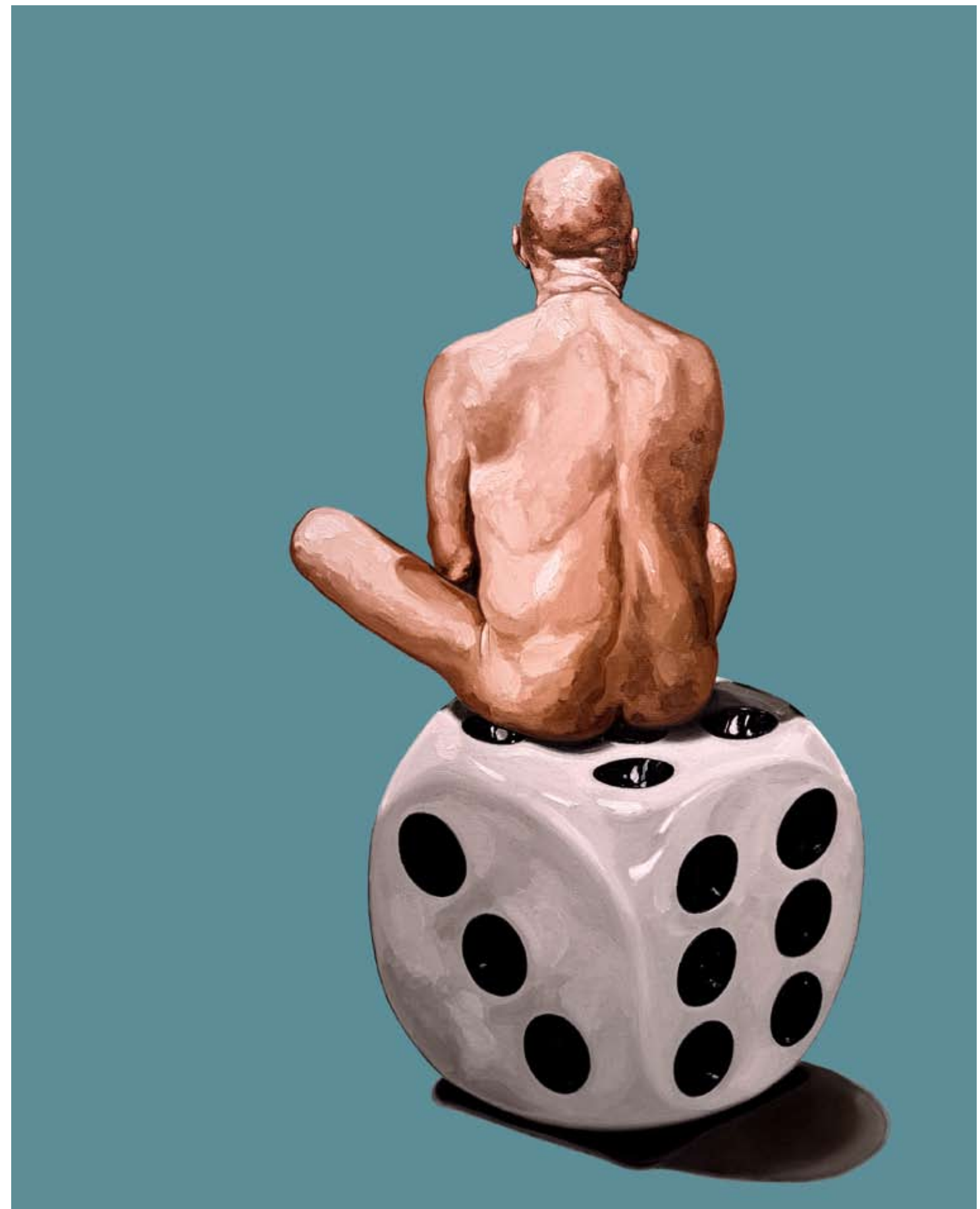


Ohne Titel/no title
2026
Öl auf Leinwand/oil on canvas
125 x 170 cm





Ohne Titel/no title
2026
Öl auf Leinwand/oil on canvas
150 x 120 cm



Erinnerst du dich an dein Leben?/Do you remeber your life?
2026
Öl auf Leinwand/oil on canvas
150 x 120 cm



Am Beginn der Zivilisation/At the dawn of civilisation
2026
Öl auf Leinwand/oil on canvas
110 x 150 cm



Kein Tagebuch/No diary
2026
Öl auf Leinwand/oil on canvas
110 x 150 cm



Ein altes Sprichwort sagt „Wenn die Wolken singen und die Bäume wandern, ist es an der Zeit keine Fragen mehr zu stellen“. Es gibt emotionale Transformationen, die von der gewohnten Ordnung in der Gesellschaft nicht mehr abweichen. Ein Würfel, der wie ein Kleinkind nach der Mutter ruft, „Ich bin gefallen“. Wie sollte es auch anders sein? Die Evolution trägt endlich Früchte, die Revolution erntet sie. Das Schicksal ist, bestimmt von Sehnsucht und Lüge, der beste Freund der rehabilitierten Täuschung. Das gehört sich nicht, sagen die einen und die anderen verstecken sich nicht hinter ihren Träumen. Sie tragen sie vor sich her, wie die Beute aus einer anderen Welt und werfen sie auf die Teller dieser Welt. Was war zuerst? Gott oder das Universum? Wen interessiert das schon, du kannst nicht einmal die Milch von der Packung unterscheiden und stellst solche Fragen?

Gut, ich beginne von vorne, ich bin zu weit gegangen mit meiner Suche. Ich nehme jetzt einen Tropfen Wasser und setze mich ans Meer, dann kann nichts passieren. Geschichten kann man waschen, Geschichte nicht. Nun sieht man es ganz deutlich, wir haben uns nicht geirrt. Aus philosophischer Sicht ist die Persistenz eine Huldigung an die Errungenschaften ganzer Gesellschaften, die sich mit Anstand und Humor gegenseitig dazu beglückwünschen. Der daraus resultierende Zusammenhalt der wichtigen und unwichtigen Dinge ist ein zuverlässiger Wegweiser in die Einsamkeit des Individuums.

Die formalen Aspekte des Narzissmus unterscheiden sich kaum vom praxisorientierten. Jede und jeder ist Königin und König, ihre Selbstporträts sind langweilige Zeugen einer vergeudeteten Zeit. Das reale Sein wird ja von dem nichtexistierenden Ich gelebt. Besser die perfekte Illusion, als die brutale Realität. Sprachen teilen sich in kleine Gruppen. Kulturenklaven und homogene Desaster werden von Despoten über

Leichen refinanziert. Zuerst beschädige ich zuhause mein Chaos und dann räume ich draußen sauber auf. Lieber Vater, jetzt werde ich der lieben Mutter sagen, ich brauche jetzt nicht mehr aus dem Bauch heraus zu kommen.

In 7 Dingen unterscheidet sich der Mensch von der Natur. Der Versuch die Apotheose zu vollziehen scheitert nicht am Menschen sondern an Gott selbst. Am Ende ihres Versuches diesen Weg zu gehen, machen beide wieder kehrt, jeder geht seinen eigenen Weg zurück. Des einen Flucht ist des anderen Flucht.

Vielleicht sollte man die Dinge nicht so sehen wie sie sind. Bald kommen unsere Maschinen und helfen uns flussabwärts aus den Fluten. Wehe dem, der aus dem Boot fällt, die ganze Zivilisation wird an ihm hängen bleiben. Endlich macht die erfundene Schöpfungsgeschichte mit uns Menschen einen Sinn.

Das ödipale Verhalten in Bezug auf die Natur und die ursprüngliche Lebensform scheint uns zusehends egal zu sein. Mensch berühre die Natur nicht mehr, berühre nur ihr Abbild. Auch wenn es keinen Sinn ergibt beides nicht zu tun.

Am Ende sitzen wir in einer anderen Welt, welche die gleiche ist.

An old proverb says “When the clouds sing and the trees wander, it’s time to stop asking questions”. There are emotional transformations that no longer deviate from the usual order in society. A cube that calls out to its mother like a toddler, “I have fallen”. How could it be otherwise? Evolution is finally bearing fruit, the revolution is reaping it. Destiny, determined by longing and lies, is the best friend of rehabilitated deception. It’s not right, some say, and others don’t hide behind their dreams. They carry them before them like prey from another world and throw them onto the plates of this world. What came first? God or the universe? Who cares, you can’t even tell the milk from the carton and you ask questions like that?

Well, I’ll start from the beginning, I’ve gone too far in my search. I’m going to take a drop of water and sit by the sea, then nothing can happen. Stories can be washed, history can’t. Now you can see quite clearly that we were not mistaken. From a philosophical point of view, persistence is a tribute to the achievements of entire societies, which congratulate each other on them with decency and humour. The resulting cohesion of important and unimportant things is a reliable guide to the loneliness of the individual.

The formal aspects of narcissism hardly differ from the practical aspects. Everyone is queen and king, their self-portraits are boring witnesses to wasted time. After all, real existence is lived by the non-existent ego. Better the perfect illusion than the brutal reality. Languages divide into small groups. Cultural slaves and homogeneous disasters are refinanced by despots over corpses. First I damage my mess at home and then I clean up outside. Dear father, now I will tell dear mother, I don’t need to come out of the womb anymore.

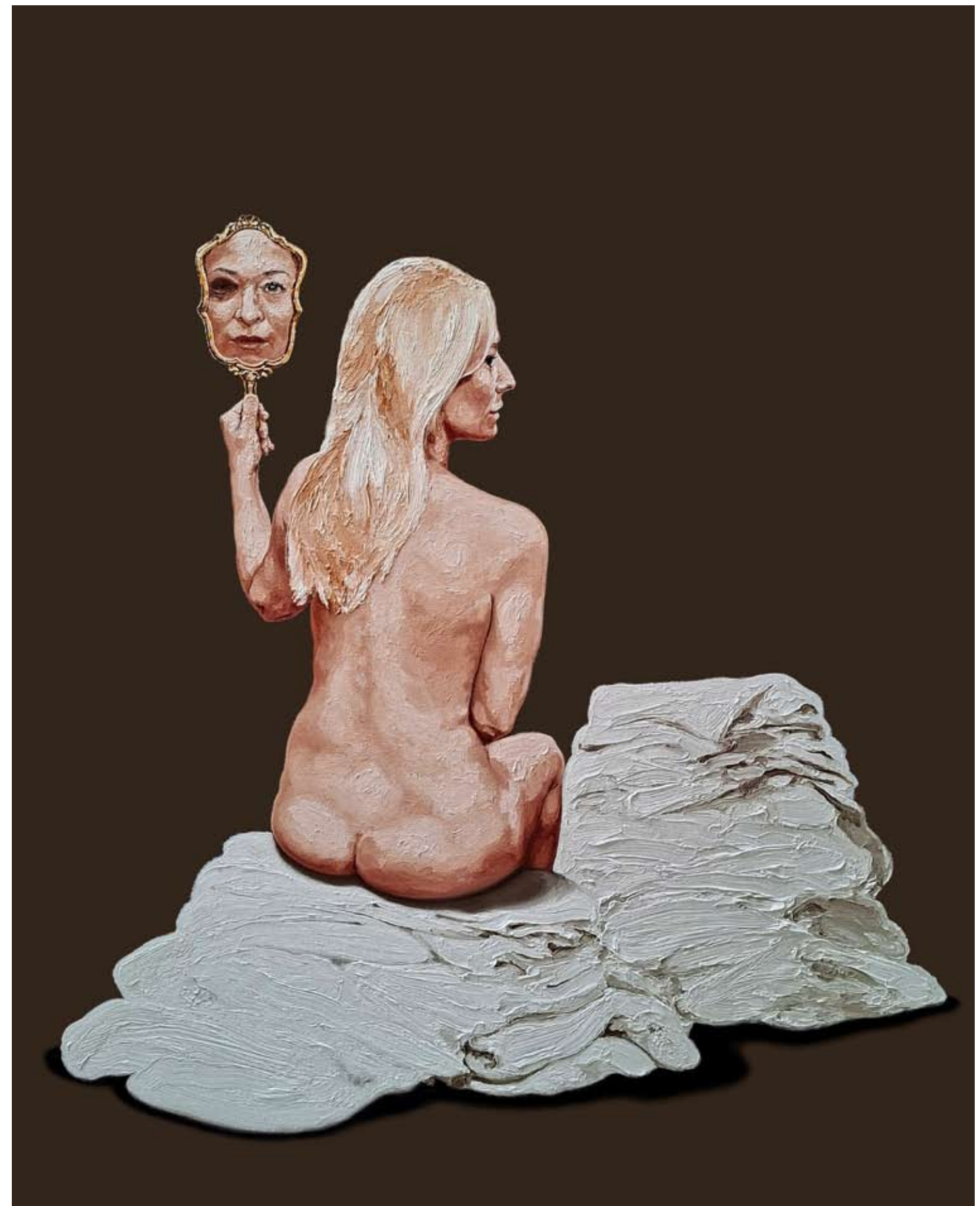
Man differs from nature in 7 ways. The attempt to achieve apotheosis does not fail

because of man but because of God himself. At the end of their attempt to go this way, they both turn back, each going his own way. One man’s escape is another man’s escape.

Perhaps we shouldn’t see things as they are. Soon our machines will come and help us out of the floods downstream. Woe betide anyone who falls out of the boat, the whole civilisation will be stuck with them. At last, the invented creation story with us humans makes sense.

We seem to be increasingly indifferent to Oedipal behaviour in relation to nature and the original form of life. Humans no longer touch nature, only touch its image. Even if it makes no sense not to do either.

In the end, we are sitting in a different world, which is the same.



Ich kann dich nicht sehen/I can't see you
2026
Öl auf Leinwand/oil on canvas
120 x 150 cm



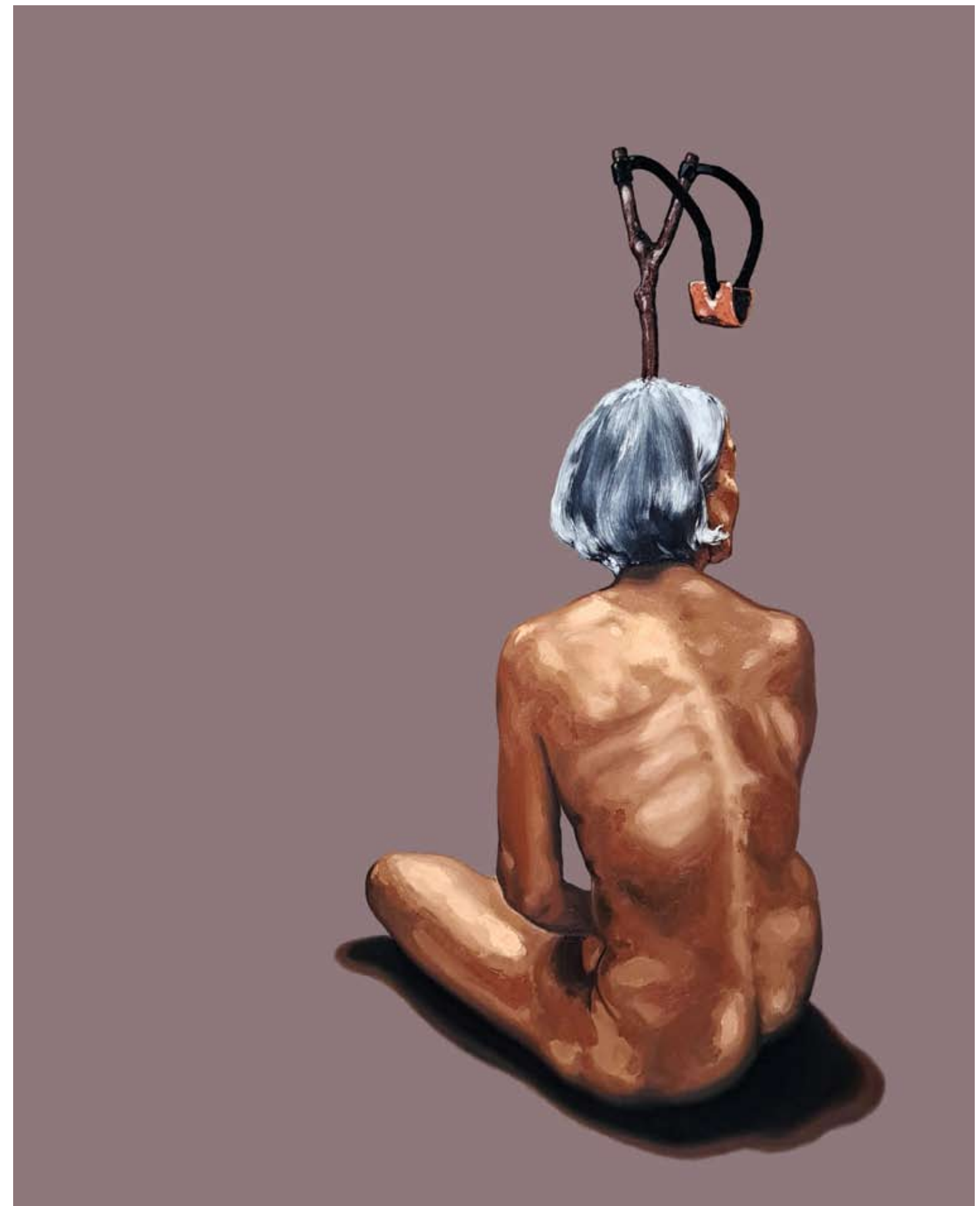
Phönix
 2026
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 150 x 120 cm



Zeitlose Zeit/Timeless time
 2026
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 150 x 120 cm



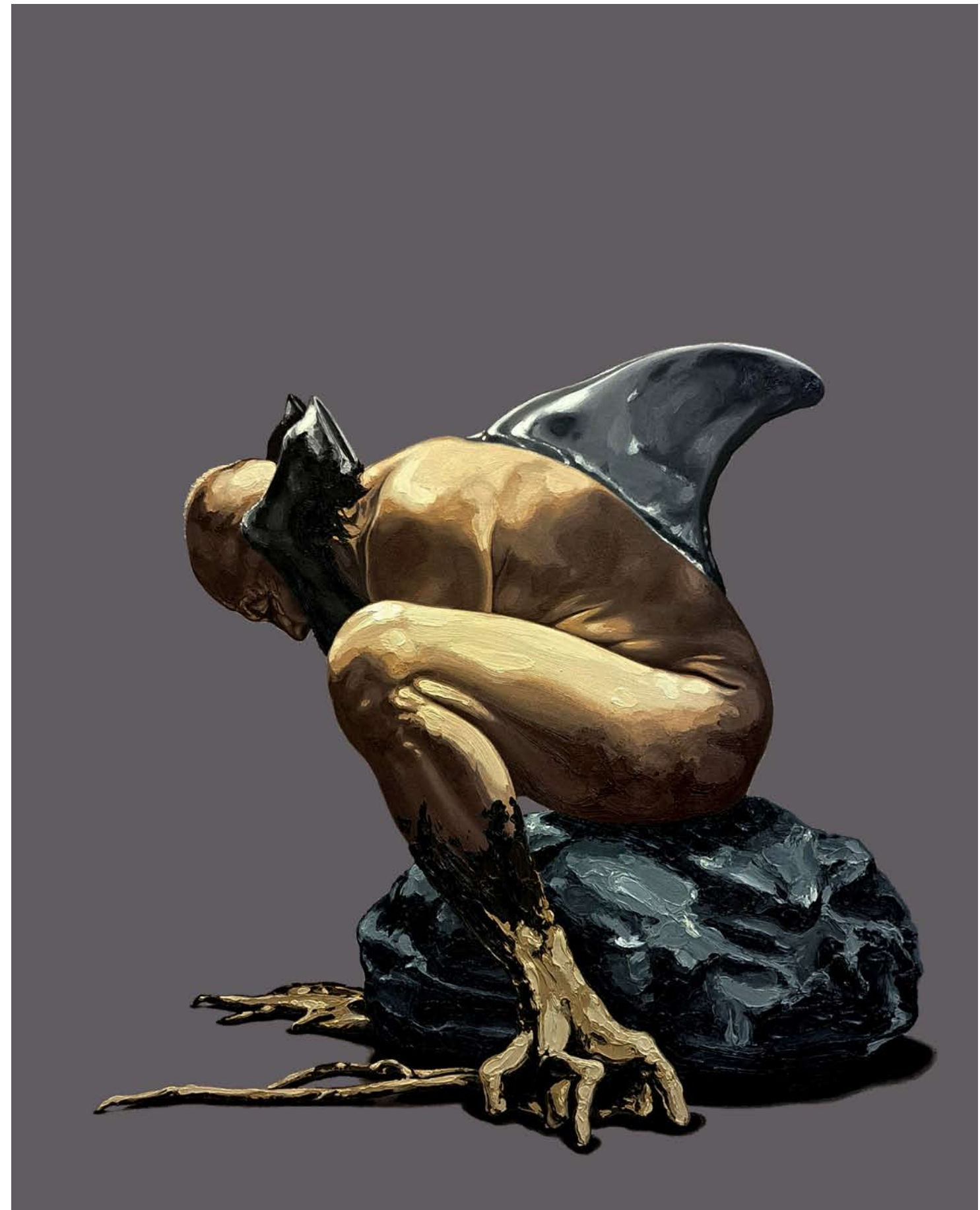
**Manchmal rauben sie dir den Atem, damit du wieder atmen kannst/
Sometimes they take your breath away so that you can breathe**
2025
Öl auf Leinwand/oil on canvas
110 x 150 cm



Ohne Titel/no title
2024
Öl auf Leinwand/oil on canvas
150 x 120 cm



Brutus
2024
Öl auf Leinwand/oil on canvas
170 x 135 cm



Gottes Entwurf/God's design
2023
Öl auf Leinwand/oil on canvas
150 x 120 cm



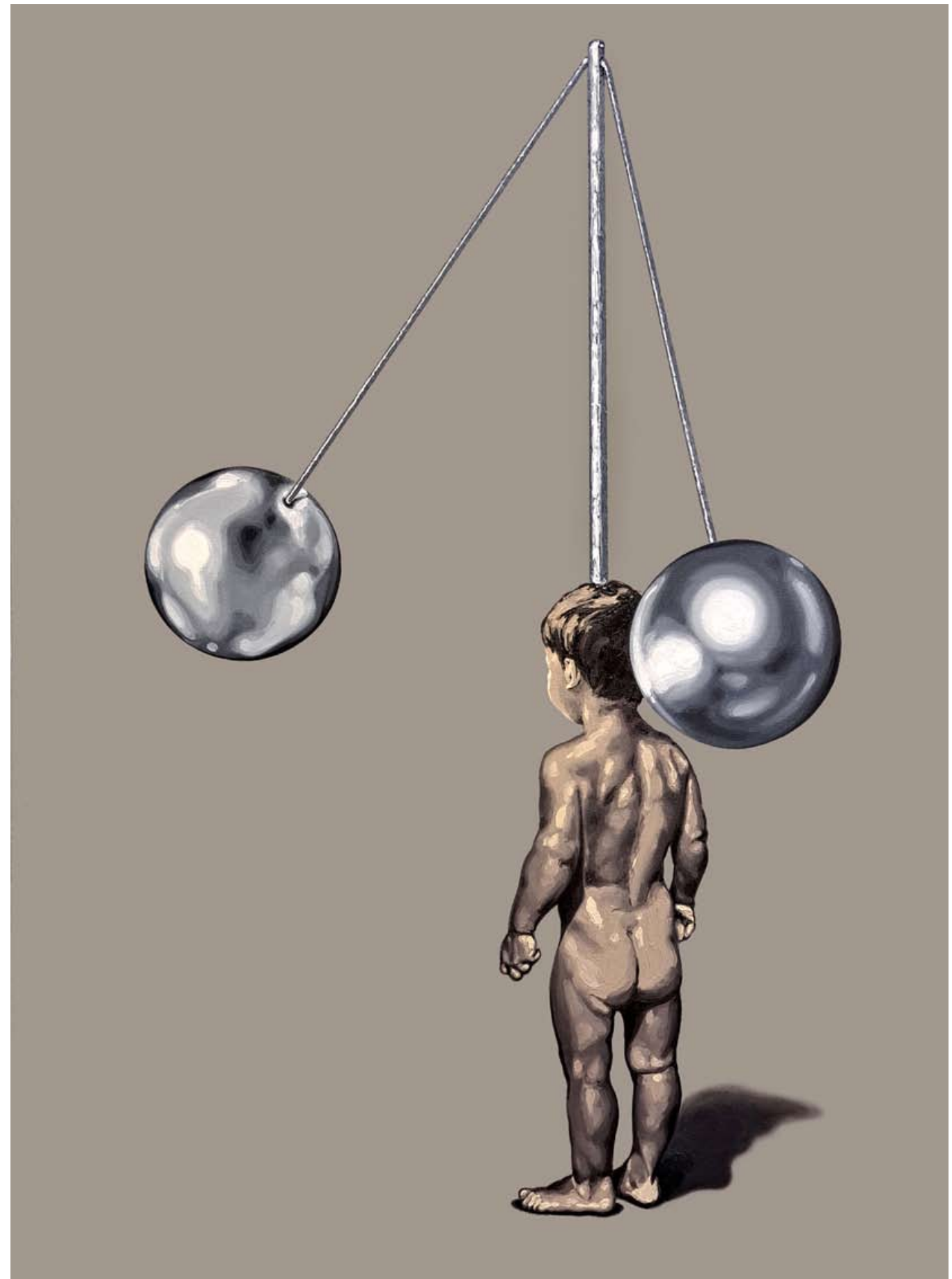
Ohne Titel/no title
2023
Öl auf Leinwand/oil on canvas
125 x 170 cm



Das Gewicht der Waage/The weight of the scales
2023
Öl auf Leinwand/oil on canvas
125 x 170 cm



Spielzeugfahnenfrieden/Toy flag peace
 2023
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 135 x 170 cm



Die Zeit/The time
 2023
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 150 x 110 cm





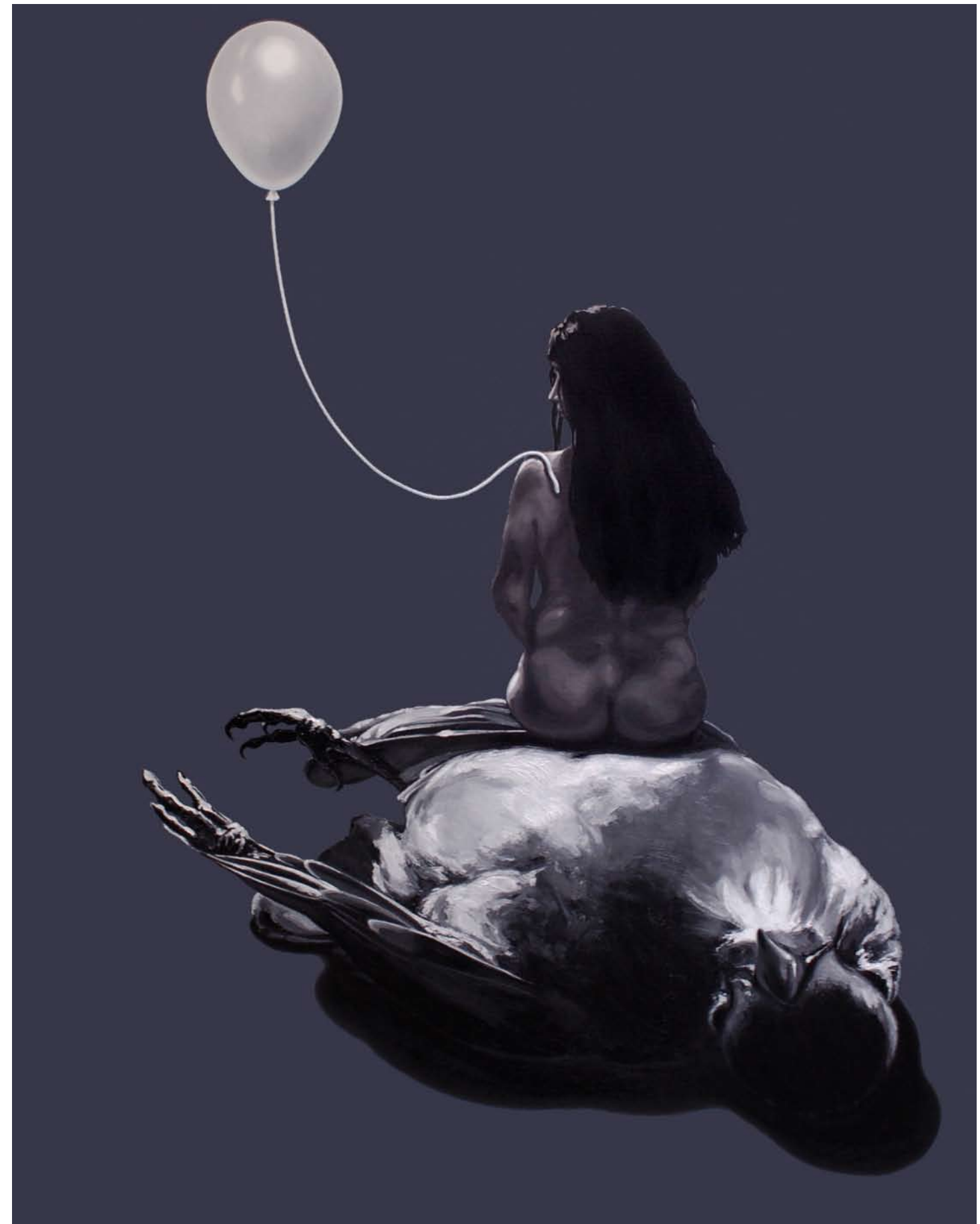
Ohne Titel/no title
 2023
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 110 x 155 cm



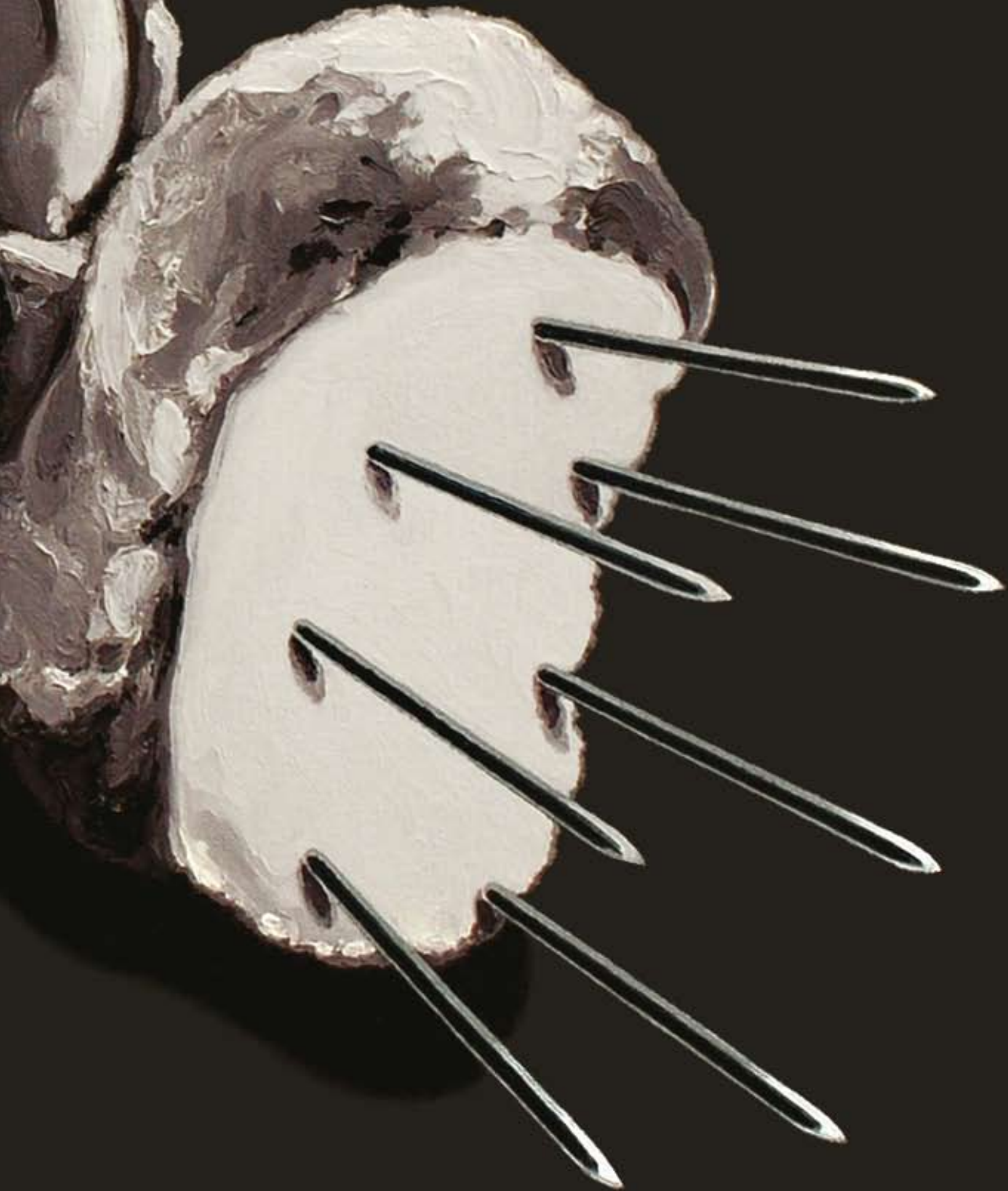
Paukenschlag/Bang
 2023
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 150 x 110 cm

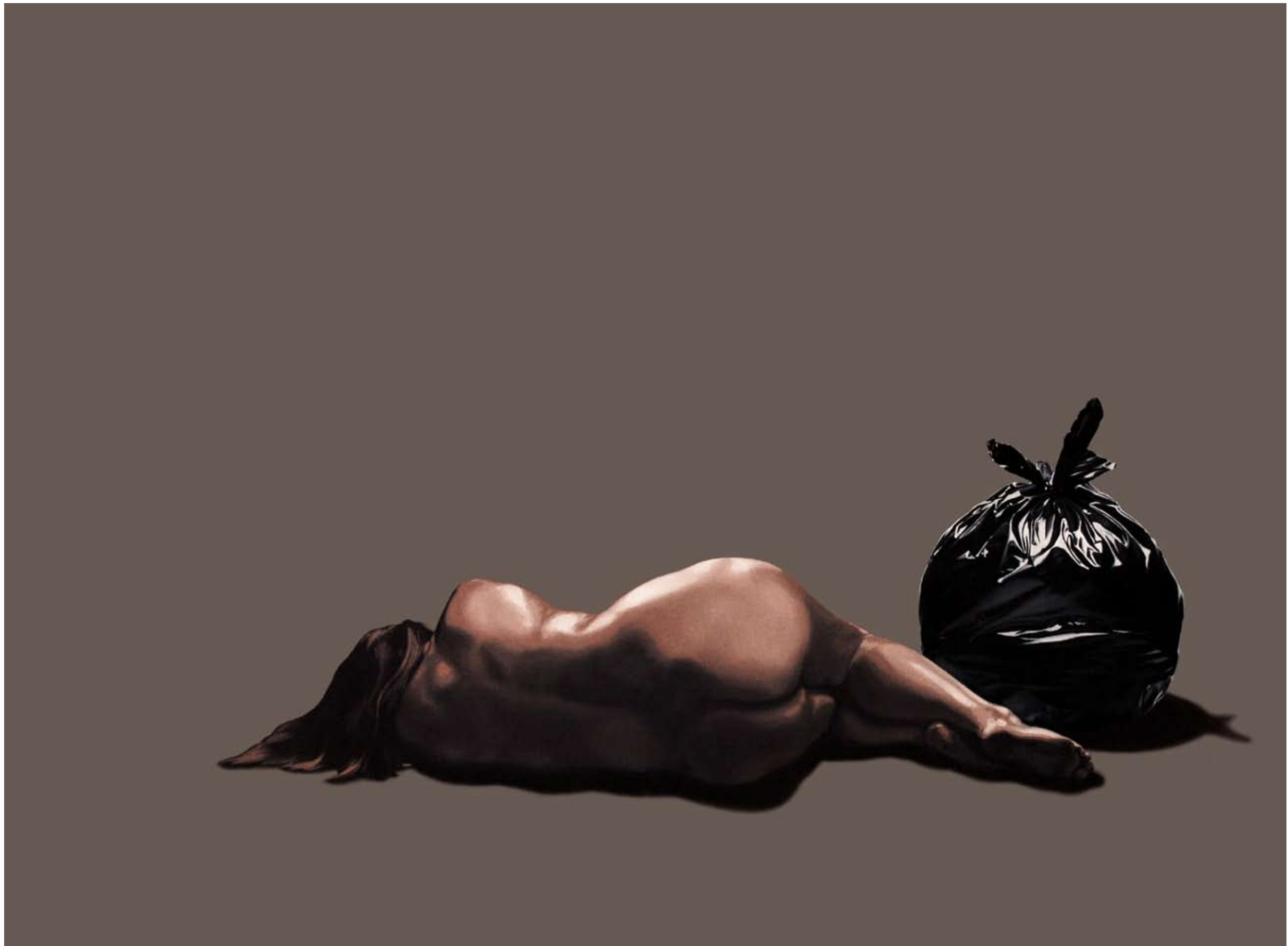


Ohne Titel/no title
2022
Öl auf Leinwand/oil on canvas
170 x 135 cm

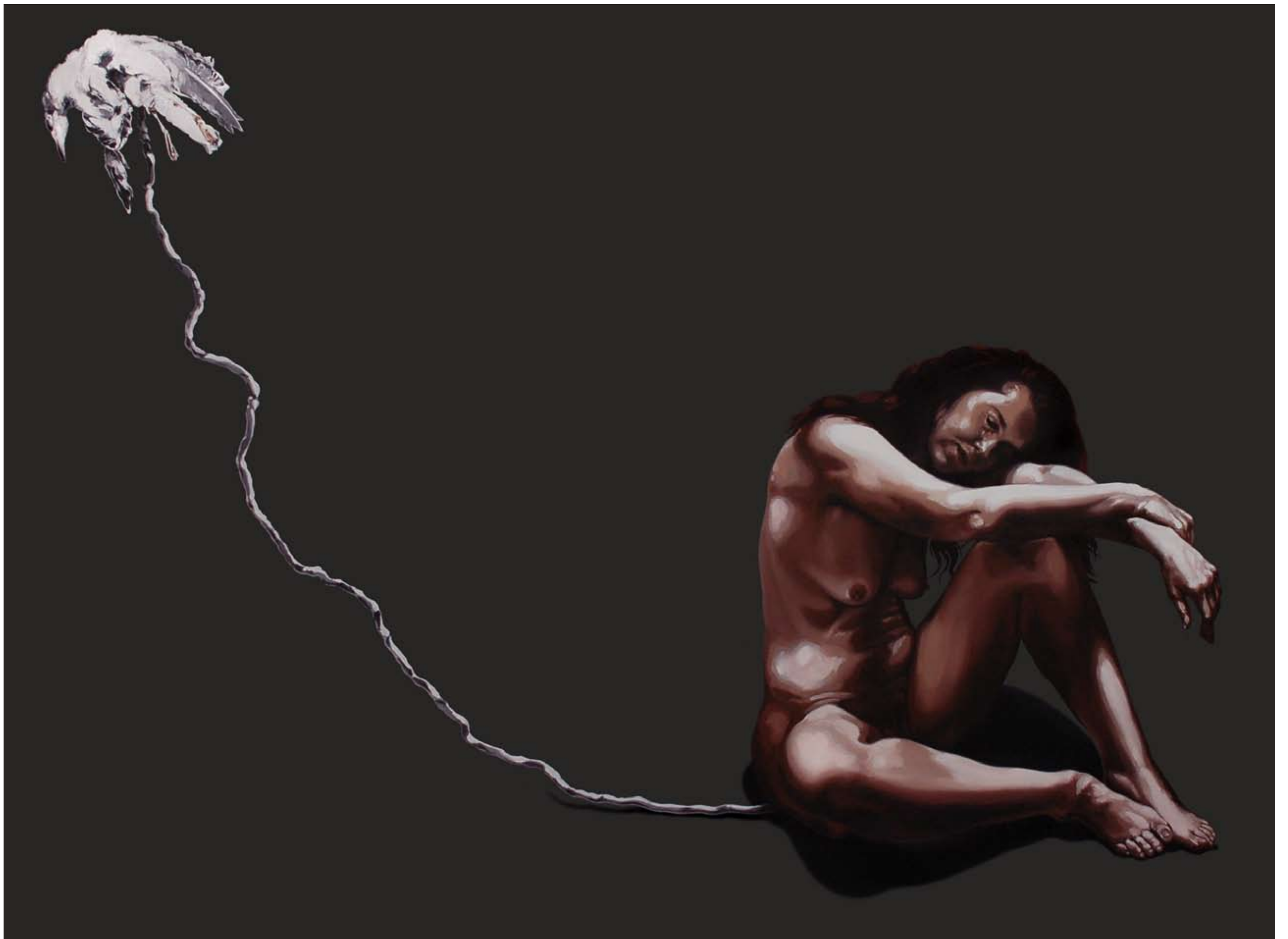


Ohne Titel/no title
2022
Öl auf Leinwand/oil on canvas
170 x 135 cm

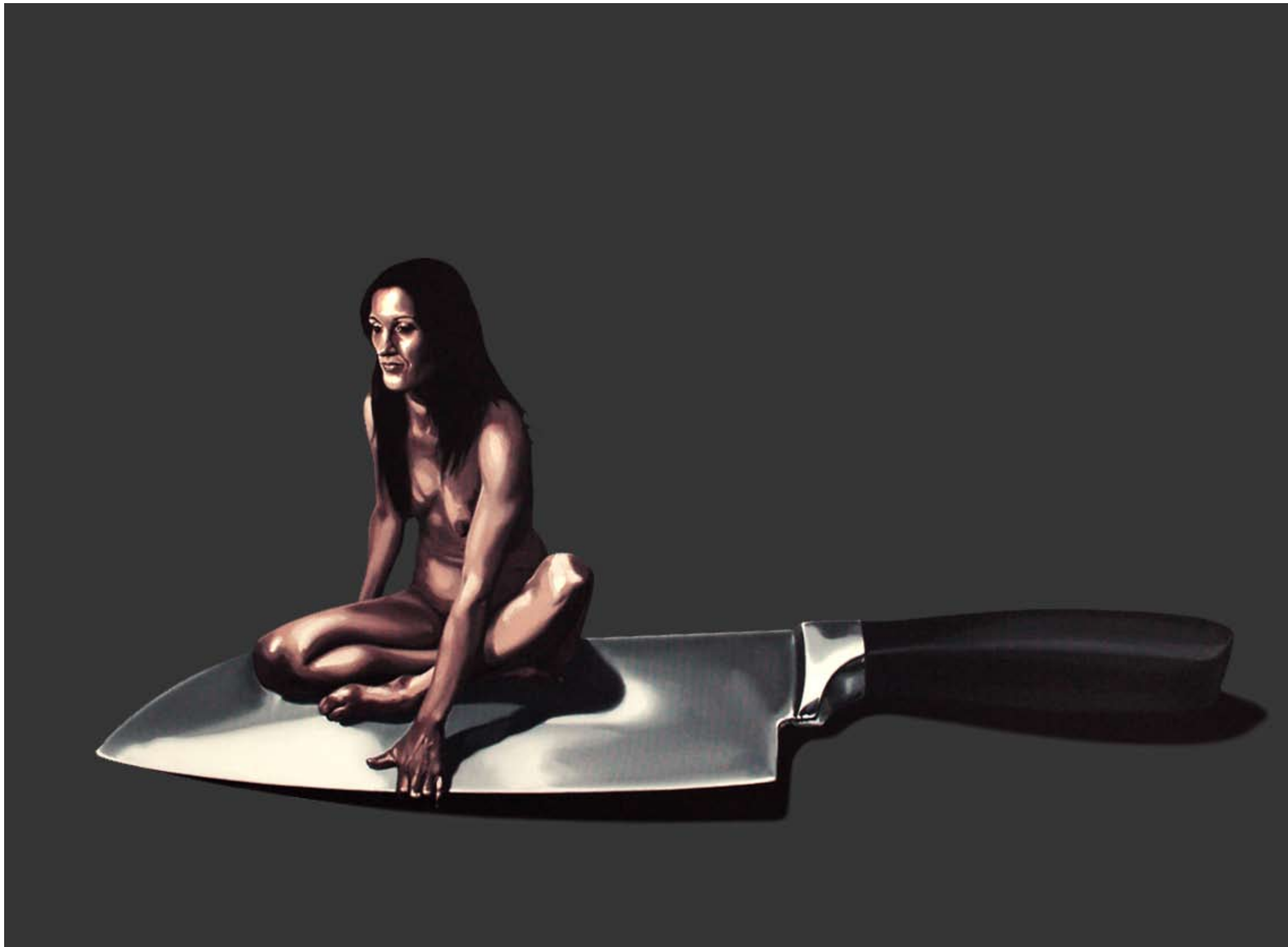




Ohne Titel/no title
2022
Öl auf Leinwand/oil on canvas
125 x 170 cm



Ich habe keinen Traum/I have not a dream
2022
Öl auf Leinwand/oil on canvas
125 x 170 cm

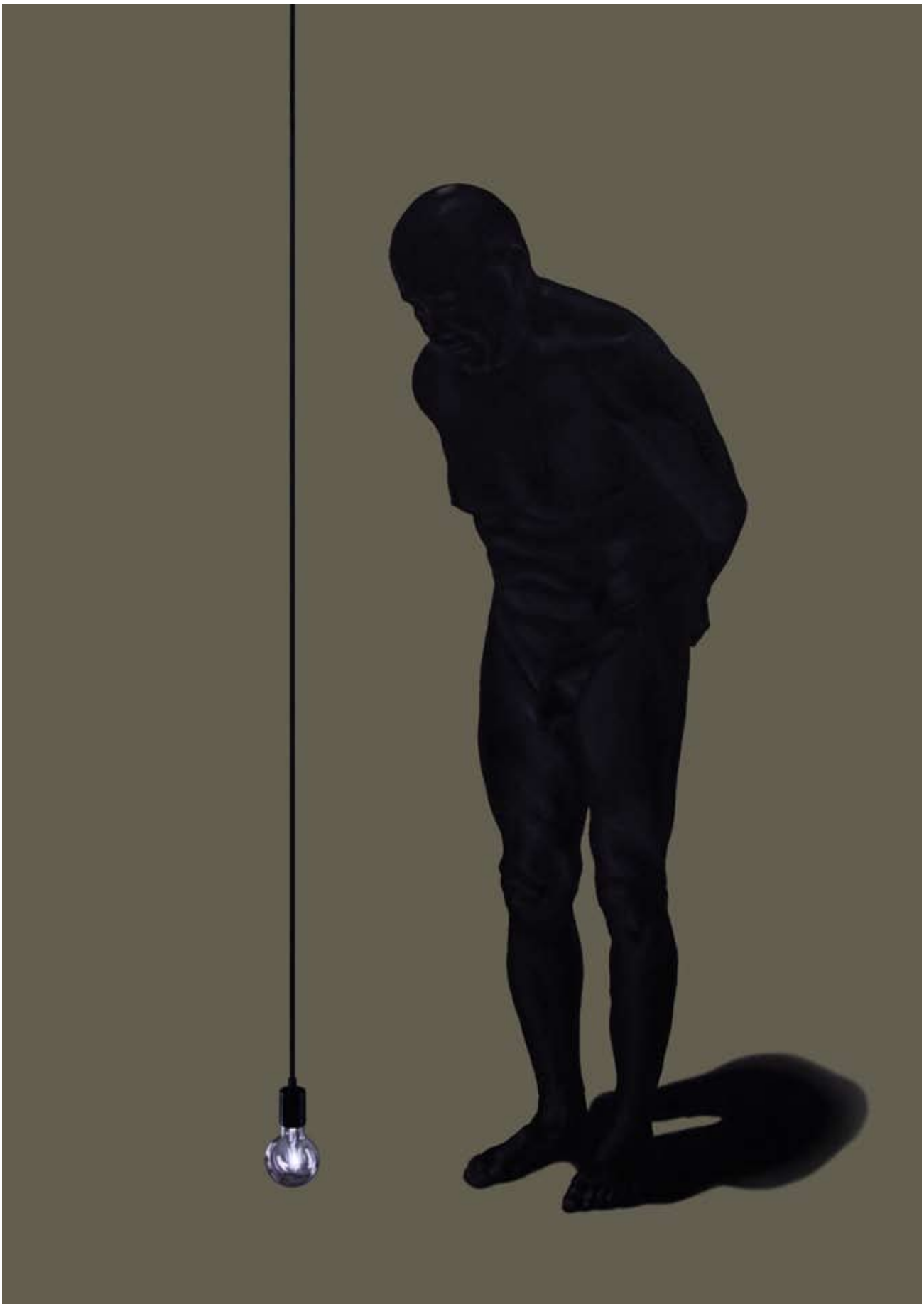


Ohne Titel/no title
2022
Öl auf Leinwand/oil on canvas
125 x 170 cm

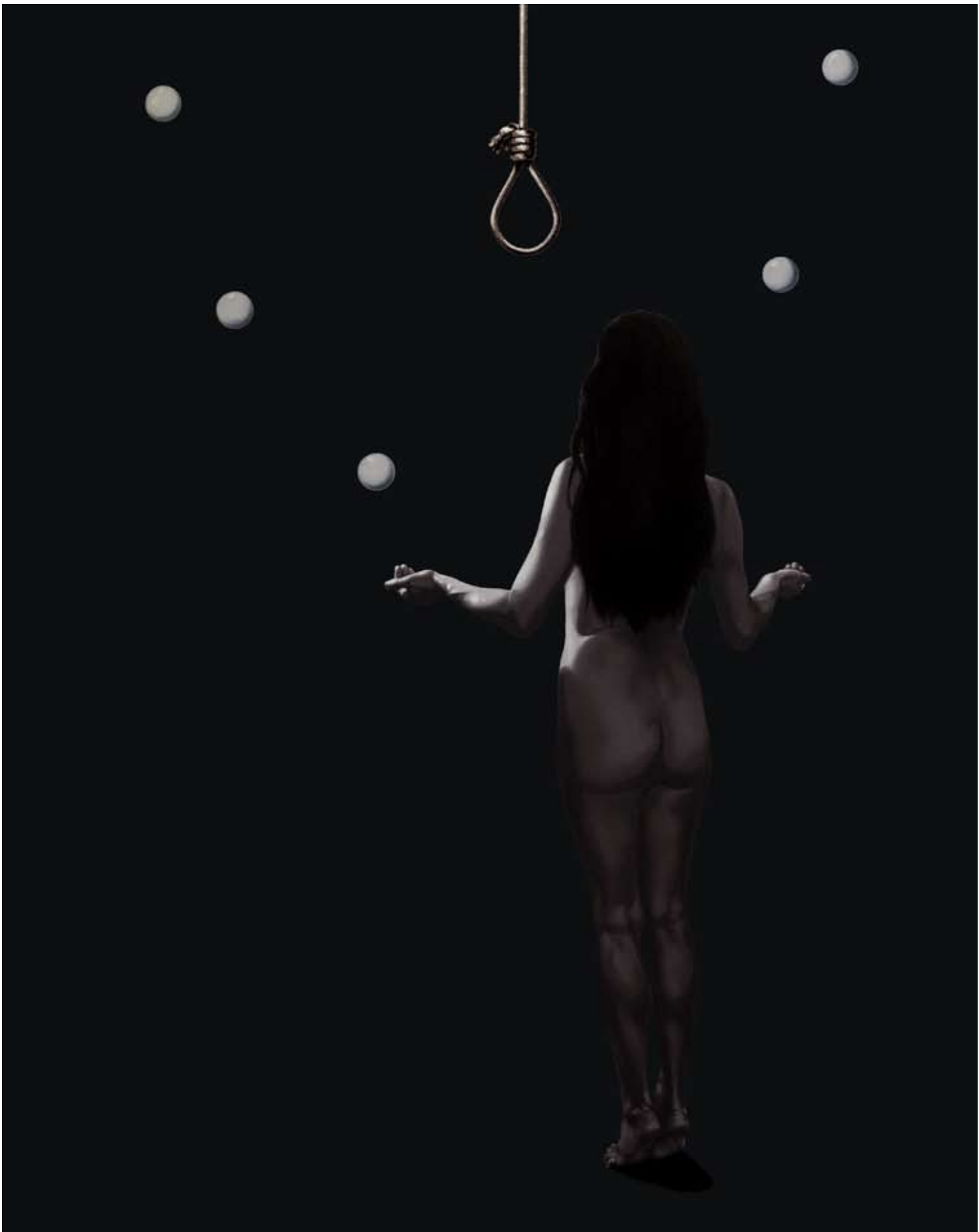


Altes Wasser/Old water
2022
Öl auf Leinwand/oil on canvas
110 x 150 cm





Ohne Titel/no title
2023
Öl auf Leinwand/oil on canvas
155 x 110 cm



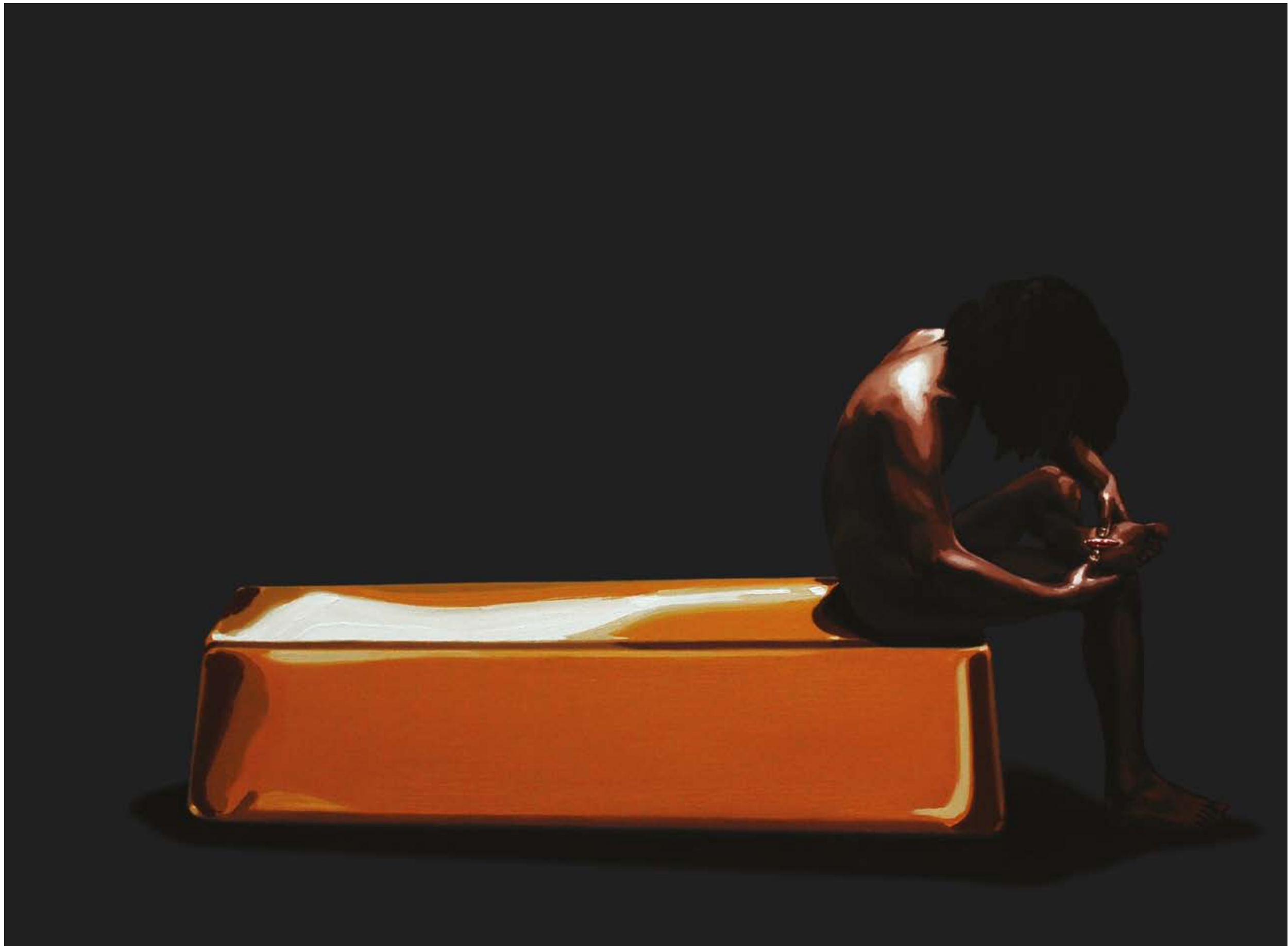
Ohne Titel/no title
2022
Öl auf Leinwand/oil on canvas
170 x 135 cm



Mutter Courage/Mother Courage
 2022
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 170 x 135 cm



Adam und Eva/Adam and Eve
 2022
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 170 x 135 cm



Goldmund/Gold mouth
2021
Öl auf Leinwand/oil on canvas
125 x 170 cm

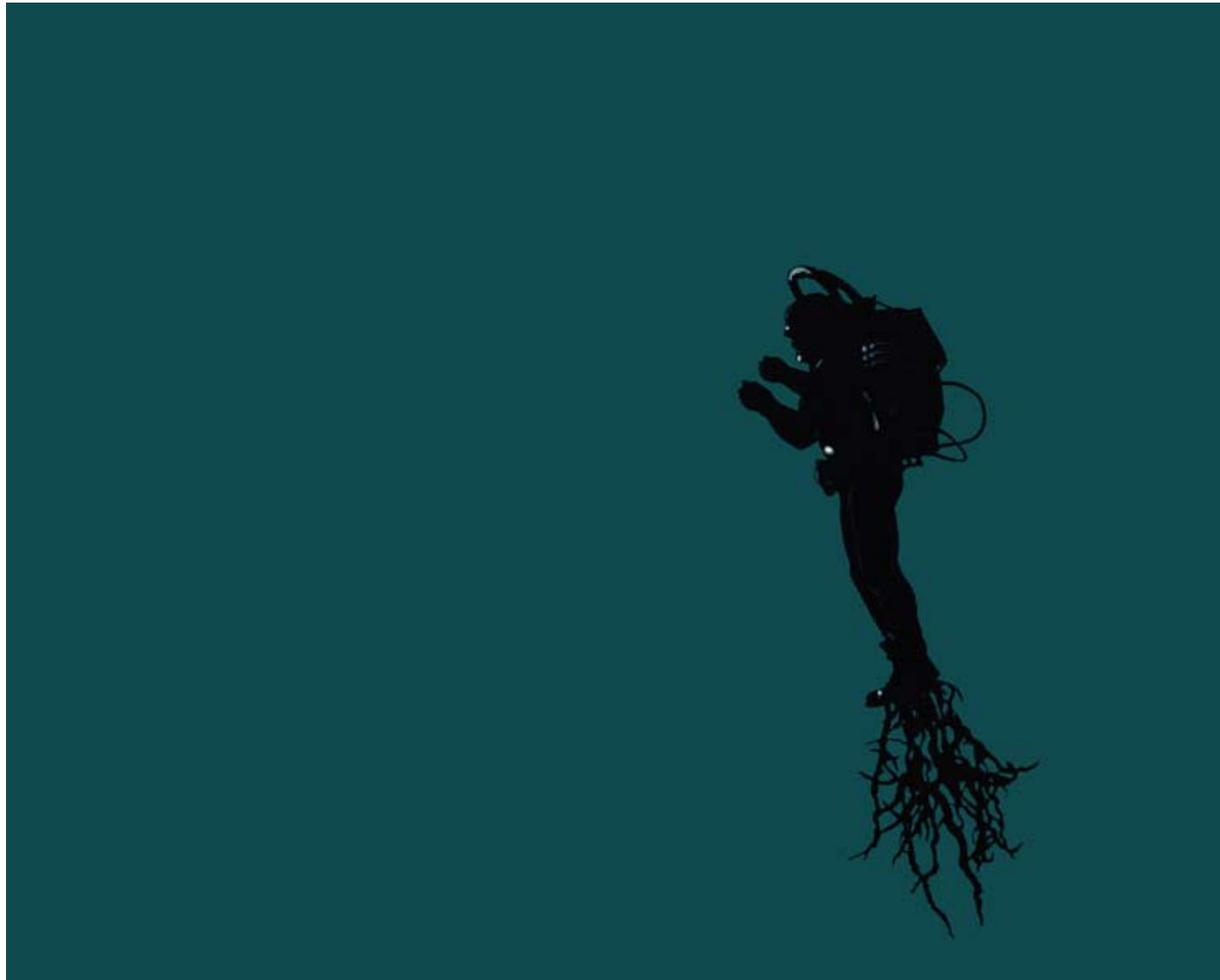


Ohne Titel/no title
2019
Öl auf Leinwand/oil on canvas
110 x 150 cm



Darwin's Prothese/Darwin's prosthesis
2021
Öl auf Leinwand/oil on canvas
50 x 70 cm





Major Tom
 2021
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 40 x 50 cm



Schau in dich/Look at you
 2021
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 40 x 50 cm



Einmal um die Welt/Once around the world
 2021
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 100 x 130 cm



Dreckwasser/Dirt water
 2022
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 100 x 130 cm



Die Tage der Menschheit/Die Reise/The days of humanity/The travel
 2020
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 70 x 100 cm



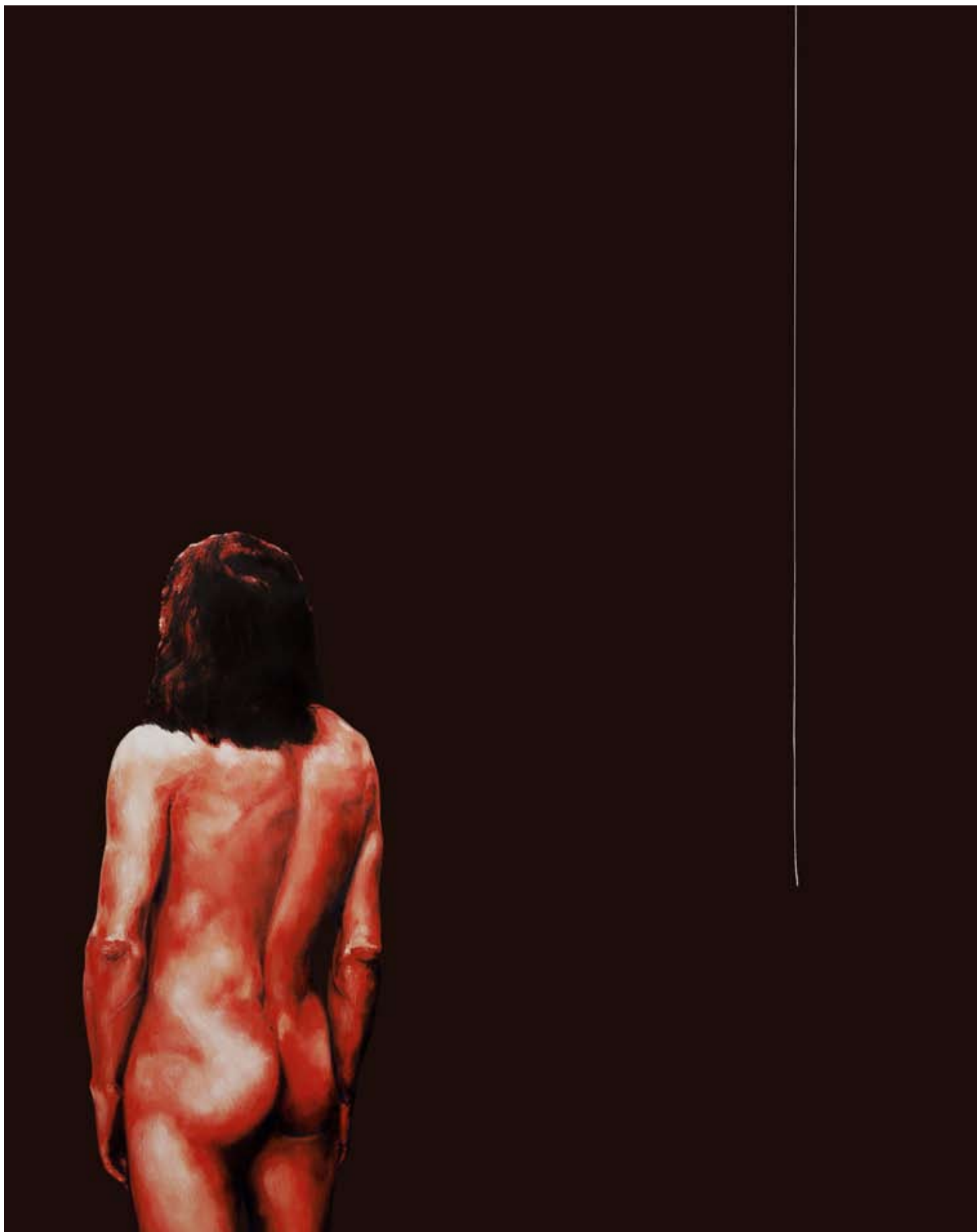
Die Tage der Menschheit/Die Natur/The days of humanity/The nature
 2020
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 70 x 100 cm



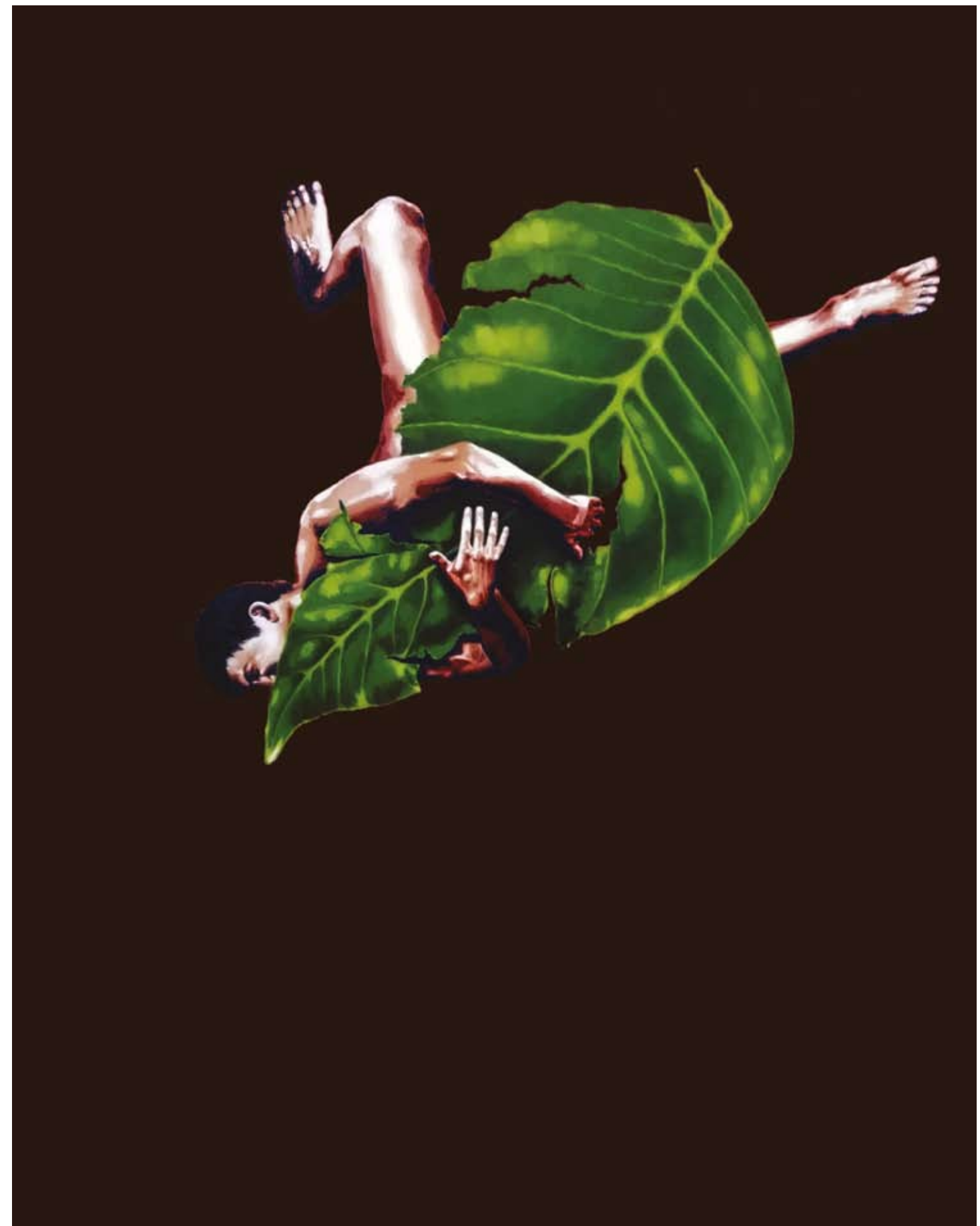
Die Tage der Menschheit/Die Geburt/The days of humanity/The birth
 2020
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 70 x 100 cm



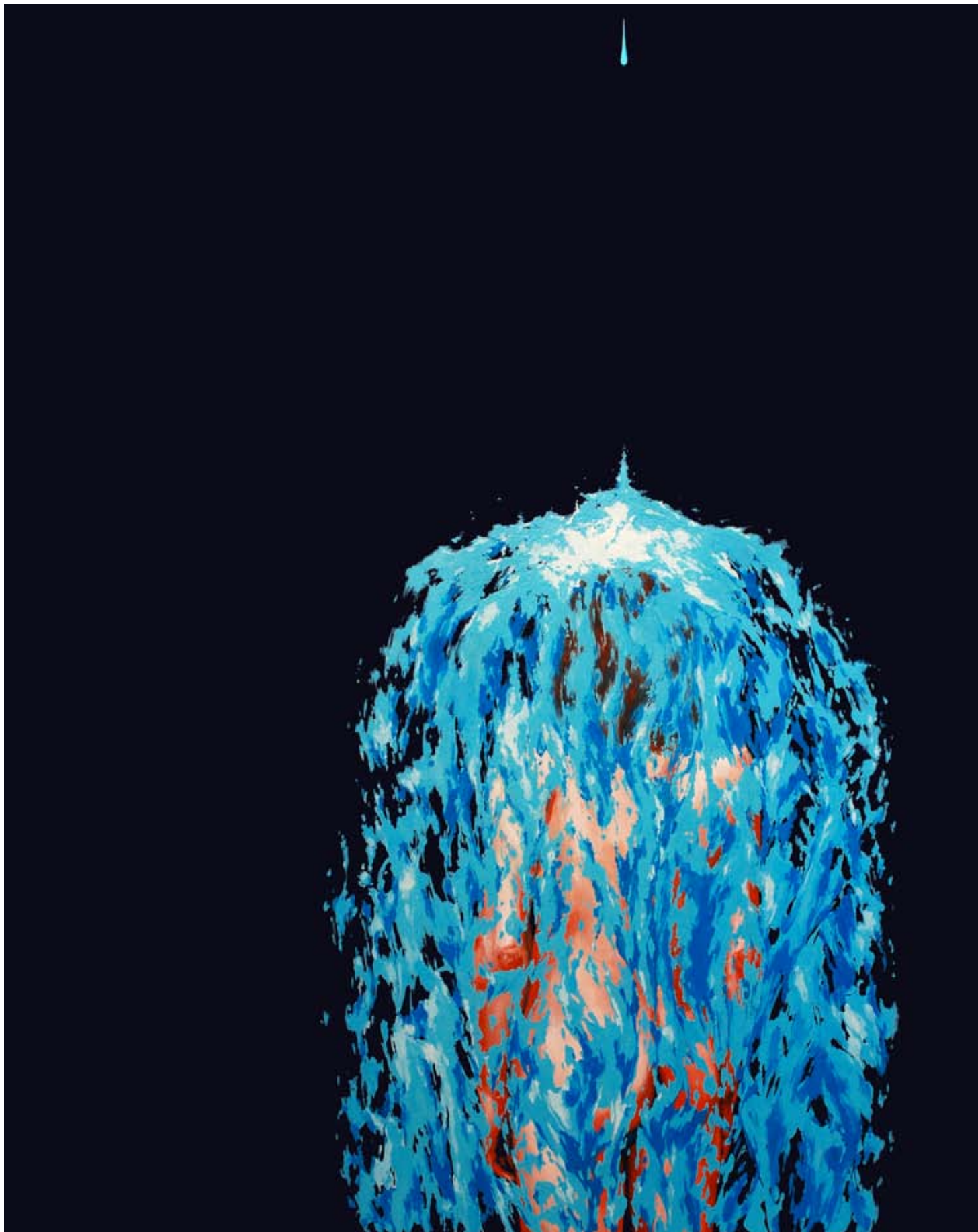
Die Tage der Menschheit/Die Macht/Ohnmacht/The days of humanity/The force/faiting
 2020
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 70 x 100 cm



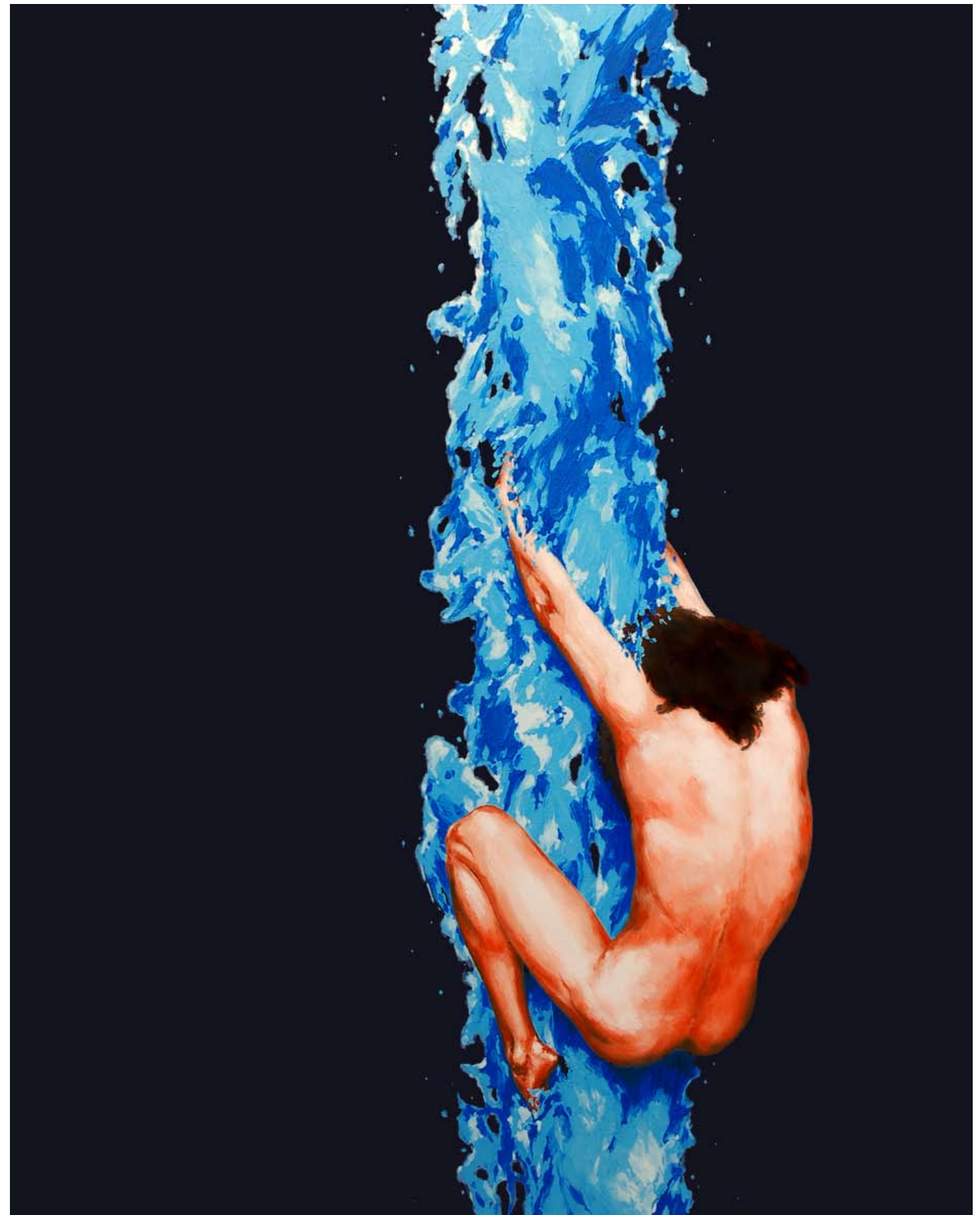
Vergessen/Forget
2018
Öl auf Leinwand/oil on canvas
170 x 135 cm



Ohne Titel/no title
2019
Öl auf Leinwand/oil on canvas
170 x 135 cm



Mutter Erde/Mother earth
 2018
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 170 x 135 cm



Gottes Kletterer/God's climber
 2018
 Öl auf Leinwand/oil on canvas
 170 x 135 cm

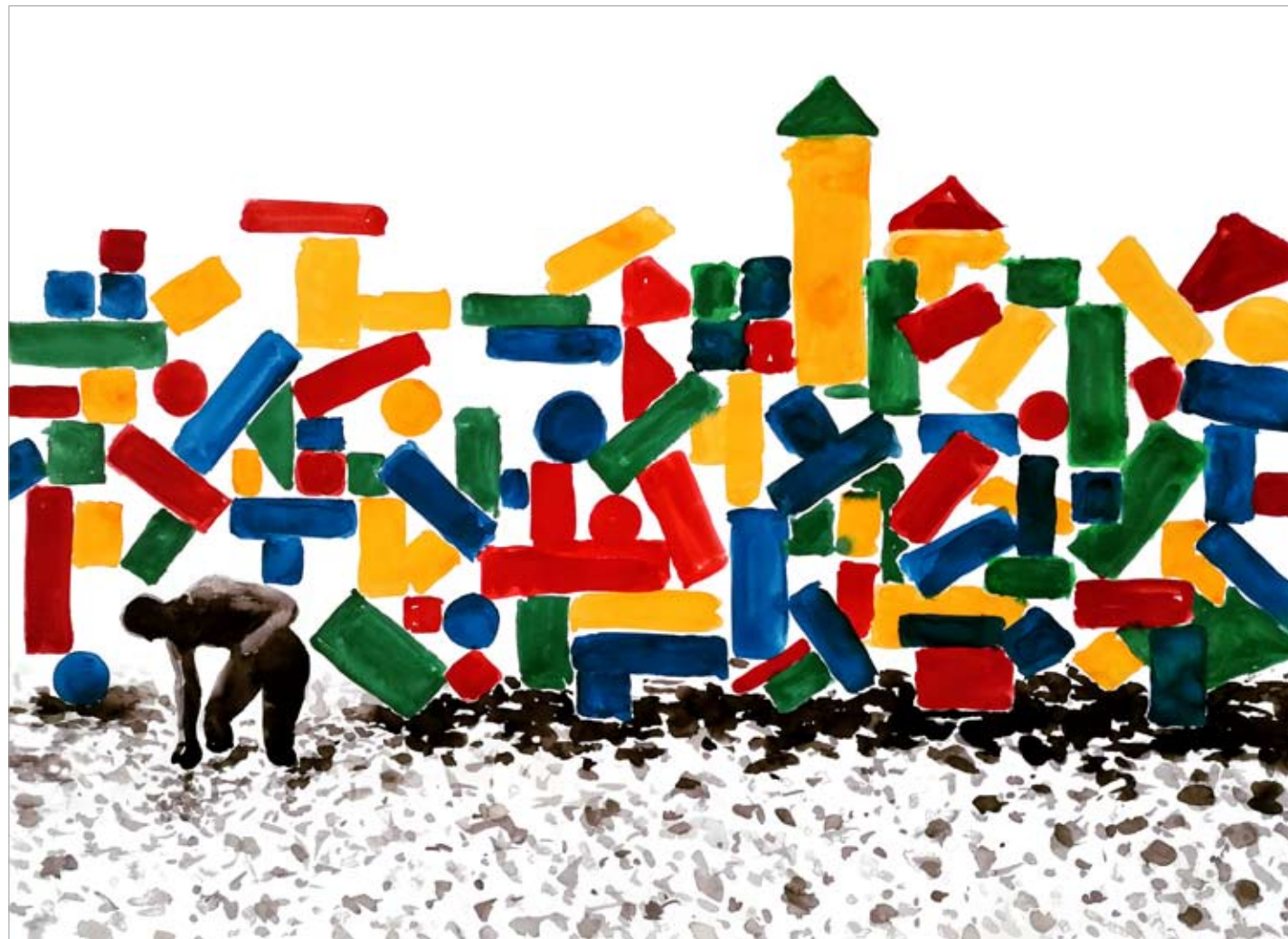




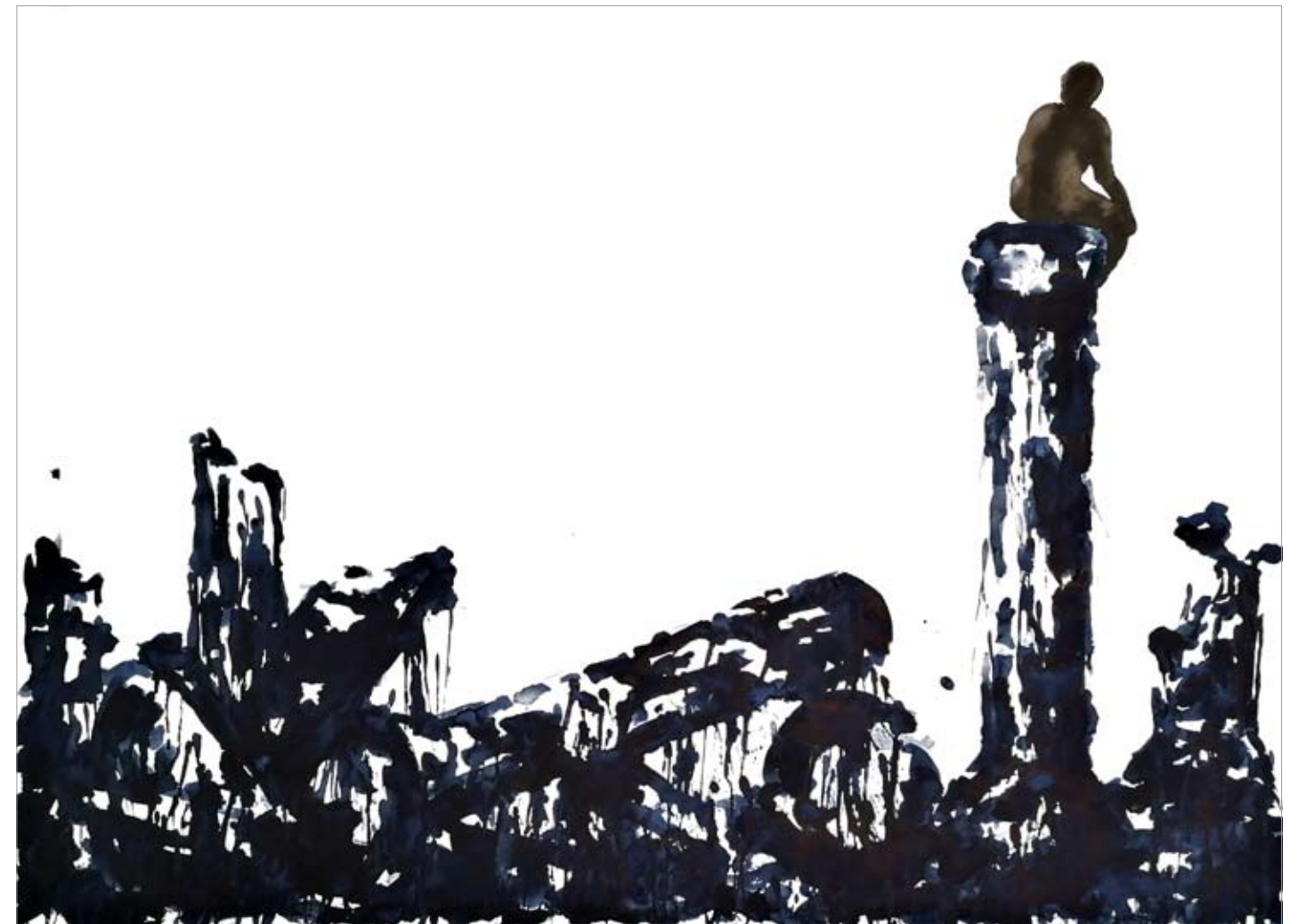
Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
80 x 110 cm



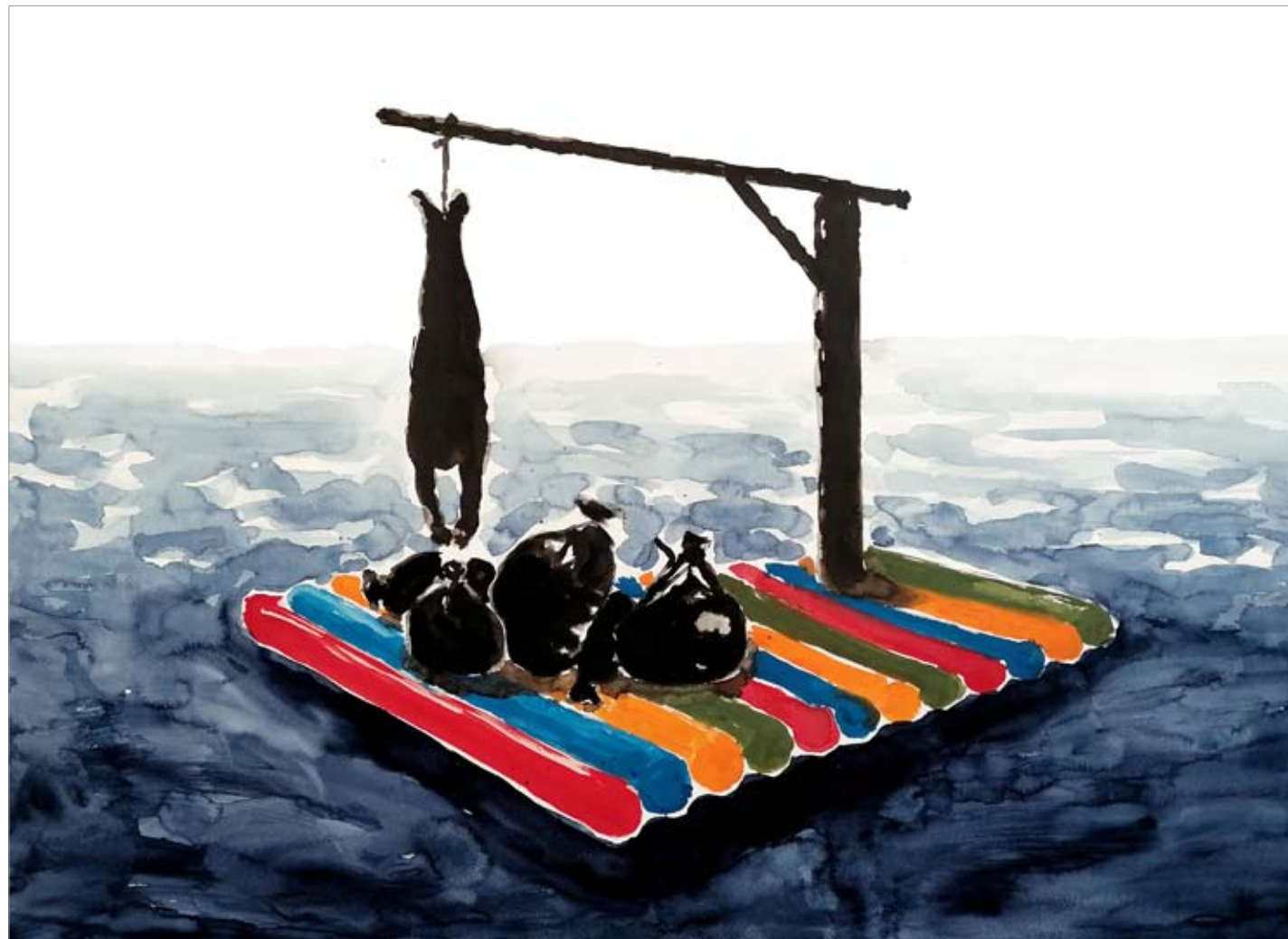




Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
80 x 110 cm



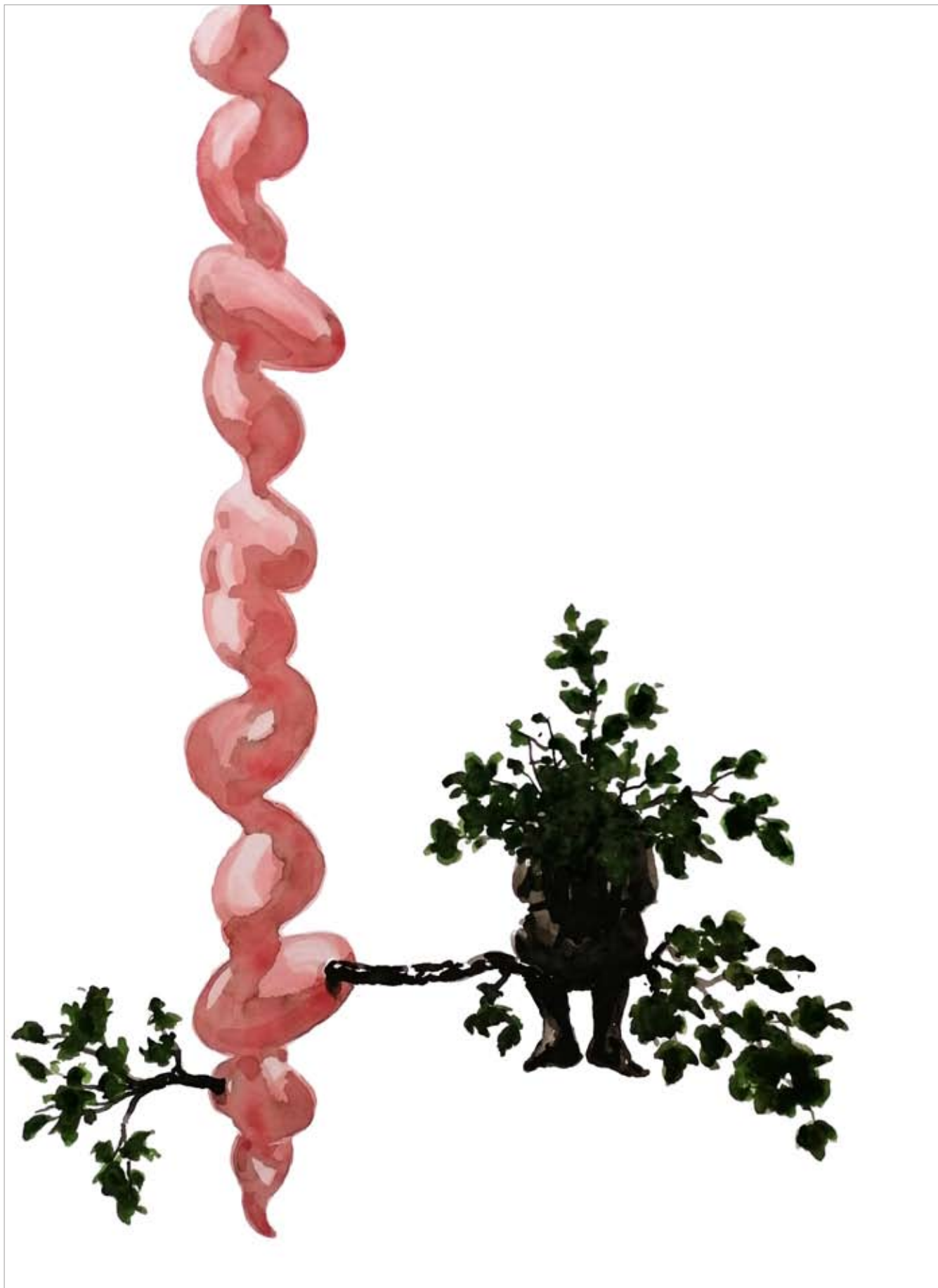
Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
80 x 110 cm



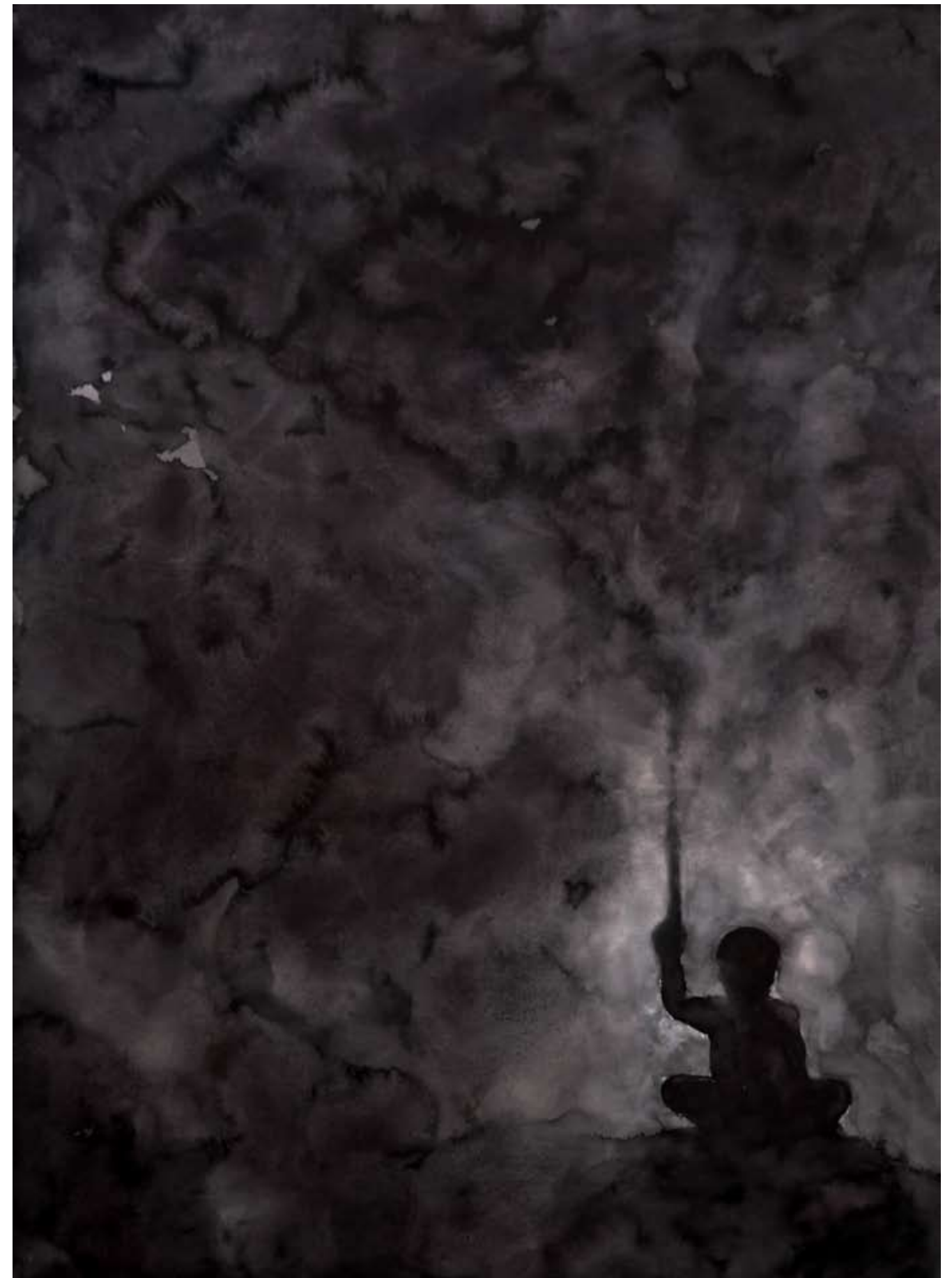
Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
80 x 110 cm



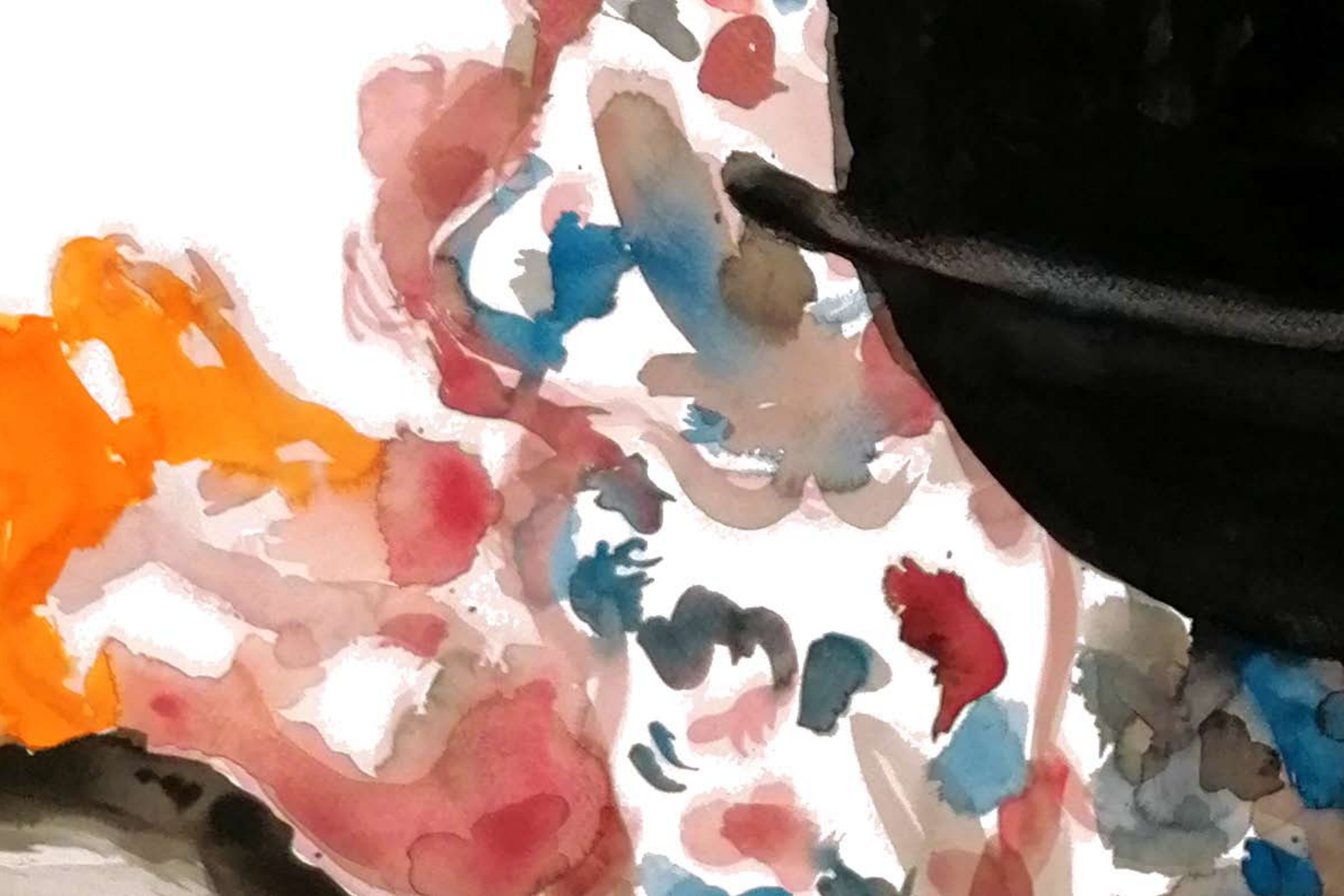
Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
80 x 110 cm



Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
110 x 80 cm

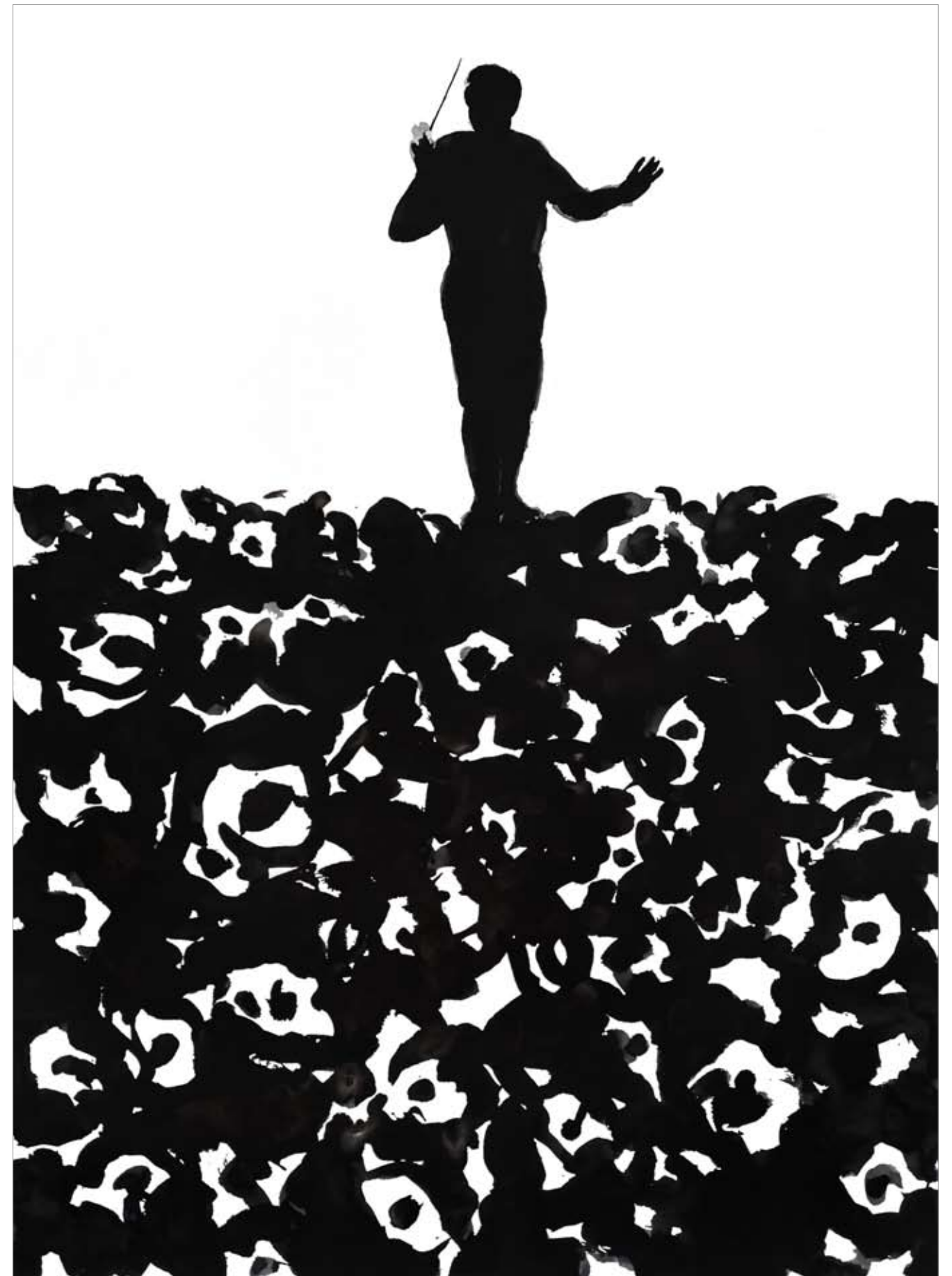


Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
110 x 80 cm





Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
110 x 80 cm



Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
110 x 80 cm



Ohne Titel/no title
2023
Aquarell auf Papier/watercolor on paper
80 x 110 cm

Geboren 1967 in Brixen/Italien
Akademie der Bildenden Künste Wien
1990 Studium der Malerei (Prof. M. Prachensky), (Prof. A. Rainer)
1995 Diplom für Malerei

Auswahl: Ausstellungen

2026
Bozen, SKB Artes, Kein schöner Land in dieser, Solo im Esemble
Wien, Kunstraum David, Meine Bilder sind das nicht

2025
Klosterneuburg, Stift Klosterneuburg, Gott und Geld

2024
Linz, Expuls Galerie, Grundböck, Grünfelder, Pachner, Sassmann
Bozen, SKB Artes, Schlüsselwerke
Klosterneuburg, Stift Klosterneuburg, Ein Ort. Tausend Geschichten
Wien, Akademie der bildenden Künste, Exhibit - diverse Ausstellungspraxen

2023
Neumarkt, Kunstforum Unterland, Die Tage der Menschheit
Klosterneuburg, Stift Klosterneuburg, Die guten Werke
Dresden, Ostrale Biennale, Kammerflimmern
Franzensfeste, Festung, Im Dialog mit Peter Fellin

2022
Dresden, Ostrale Biennale, Humans as Incomplete Creatures
Bozen, Weggenstein Landkommende, Deutschhaus, Portfolio, Raiffeisen Collection

2021
Franzensfeste, Festung, Kunst im Advent
Wien, Galerie Gundula Gruber, Verspielen wir die Welt?

2020
Bozen, Südtiroler Künstlerbund, artigathome

2019
Dresden, Biennale, Ismen
Wien, Kunstraum David, Was vom Menschen Bleibt?

2018
Valetta, Biennale, found a mentalism II

2017
Klagenfurt, Kunstverein Kärnten, Ahead of the game
Dresden, Biennale, re_form

2016
Brixen, Hofburg, Garten

2015
Dresden, Biennale, handle with care

2014
Köln, Galerie Schmidla, Höhlengleichnis
Westerwald, Keramikmuseum, Keramik Europas

2013
Feldkirch, Palais Lichtenstein, GrauRand
Bozen, Galerie Prisma, Humans
Klagenfurt, Künstlerhaus, Humans

2012
Kiel, Kunsthalle zu Kiel, Von Sinnen. Wahrnehmung in der zeitgenössischen Kunst
Köln, Galerie Schmidla, The fragmentary Man

2011
Wien, Galerie Peithner-Lichtenfels, Urban Grünfelder Was für ein Mensch bin ich?
Wien, Leopold Museum, The Excitement Continues, Zeitgenössische Kunst aus der
Sammlung Leopold II

2010
Wien, Galerie Peithner-Lichtenfels, Home life

2009
Köln, Galerie Schmidla & Voss, Ecce Homo

2007
Frankfurt, Galerie Artbox, Recent Works
Braunschweig, Hochschule für Bildende Künste, Entsorgungspark für funktionslose
Kunst im öffentlichen Raum

2006
Frankfurt, Galerie Artbox, Skulptur Neu
Bozen, Galerie Goethe2, Riunione di famiglia

2005
Bodenburg, Kunstverein Bad Salzdetfurth e.V., Hand in Hand
Nürnberg, Galeria2000, Soloexhibiton Urban Grünfelder
Korbach, Kreishaus, Grafics

2004
Düsseldorf, Galerie Andrea Brenner, Malerei
Baden, Kunstverein Baden, Papierarbeiten
Bozen, Galerie Prisma, Künstlerische Grafik, Südtirol

2003
München, Galerie Storms, Junge Wiener Kunst
Klosterneuburg, Sammlung Essl, Conflicts/Resolution
Bozen, AR/GE Kunst, Galerie Museum, Idee Corporee

2002
Ulm, Stadthaus Ulm, Central - Neue Kunst aus Mitteleuropa
Wien, Galerie Museum auf Abruf, In Südtirol, lebt in Wien
Leverkusen, Museum Morsbroich, Central - Neue Kunst aus Mitteleuropa
Paris, Espace Ernst Hilger, Young Austrian Art

Born 1967 in Bressanone/Italy
Academy of Fine Arts Vienna
1990 Painting Department (Prof. M. Prachensky), (Prof. A. Rainer)
1995 Diploma for painting

Selection: Exhibitions

2026
Bolzano, SKB Artes, Kein schöner Land in dieser, Solo im Esemble
vienna, Kunstraum David, Meine Bilder sind das nicht

2025
Klosterneuburg, Stift Klosterneuburg, Gott und Geld

2024
Linz, Expuls Galerie, Grundböck, Grünfelder, Pachner, Sassmann
Bolzano, SKB Artes, Schlüsselwerke
Klosterneuburg, Stift Klosterneuburg, Ein Ort. Tausend Geschichten
Vienna, Akademie der bildenden Künste, Exhibit - diverse Ausstellungspraxen

2023
Egna, Kunstforum Unterland, Die Tage der Menschheit
Klosterneuburg, Stift Klosterneuburg, Die guten Werke
Dresden, Ostrale Biennale, Kammerflimmern
Fortezza, Festung, Im Dialog mit Peter Fellin

2022
Dresden, Ostrale Biennale, Humans as Incomplete Creatures
Bolzano, Weggenstein Landkommende, Deutschhaus, Portfolio, Raiffeisen Collection

2021
Fortezza, Festung, Kunst im Advent
Vienna, Galerie Gundula Gruber, Verspielen wir die Welt?

2020
Bolzano, Südtiroler Künstlerbund, artigathome

2019
Dresden, Biennale, Ismen
Vienna, Kunstraum David, Was vom Menschen Bleibt?

2018
Valetta, Biennale, found a mentalism II

2017
Klagenfurt, Kunstverein Kärnten, Ahead of the game
Dresden, Biennale, re_form

2016
Bressanone, Hofburg, Garten

2015
Dresden, Biennale, handle with care

2014
Köln, Galerie Schmidla, Höhlengleichnis
Westerwald, Keramikmuseum, Keramik Europas

2013
Feldkirch, Palais Lichtenstein, GrauRand
Bolzano, Galerie Prisma, Humans
Klagenfurt, Künstlerhaus, Humans

2012
Kiel, Kunsthalle zu Kiel, Von Sinnen. Wahrnehmung in der zeitgenössischen Kunst
Köln, Galerie Schmidla, The fragmentary Man

2011
Vienna, Galerie Peithner-Lichtenfels, Urban Grünfelder Was für ein Mensch bin ich?
Vienna, Leopold Museum, The Excitement Continues, Zeitgenössische Kunst aus der
Sammlung Leopold II

2010
Vienna, Galerie Peithner-Lichtenfels, Home life

2009
Köln, Galerie Schmidla & Voss, Ecce Homo

2007
Frankfurt, Galerie Artbox, Recent Works
Braunschweig, Hochschule für Bildende Künste, Entsorgungspark für funktionslose
Kunst im öffentlichen Raum

2006
Frankfurt, Galerie Artbox, Skulptur Neu
Bolzano, Galerie Goethe2, Riunione di famiglia

2005
Bodenburg, Kunstverein Bad Salzdetfurth e.V., Hand in Hand
Nürnberg, Galeria2000, Soloexhibiton Urban Grünfelder
Korbach, Kreishaus, Grafics

2004
Düsseldorf, Galerie Andrea Brenner, Malerei
Baden, Kunstverein Baden, Papierarbeiten
Bolzano, Galerie Prisma, Künstlerische Grafik, Südtirol

2003
München, Galerie Storms, Junge Wiener Kunst
Klosterneuburg, Sammlung Essl, Conflicts/Resolution
Bozen, AR/GE Kunst, Galerie Museum, Idee Corporee

2002
Ulm, Stadthaus Ulm, Central - Neue Kunst aus Mitteleuropa
Vienna, Galerie Museum auf Abruf, In Südtirol, lebt in Wien
Leverkusen, Museum Morsbroich, Central - Neue Kunst aus Mitteleuropa
Paris, Espace Ernst Hilger, Young Austrian Art

Impressum/imprint

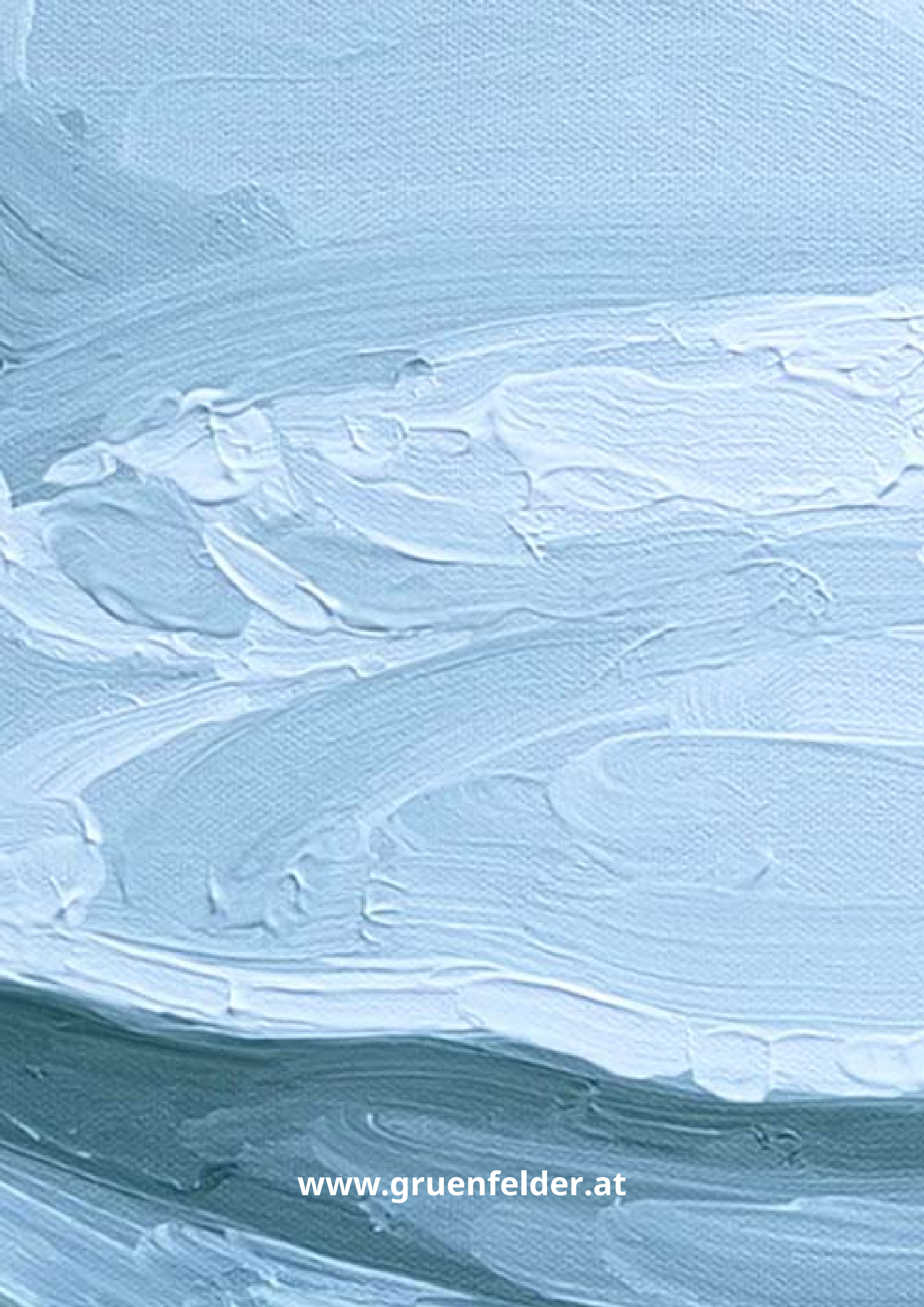
Herausgeber/editor
Urban Grünfelder

Text/text
Hao Lo
Gregor Todog

Fotografie/photography
Urban Grünfelder

Grafik/grafic
Urban Grünfelder

Auflage/edition
E-Katalog/catalog



www.gruenfelder.at